

21. - 24.09.2023 InterDive Friedrichshafen



40m Tauchtopf (S. 22)
Elba (S. 18)
Indonesien (S. 20)
Urlaubsreisen

Stipendiaten Treffen (S. 8)
UW-Rugby Jugend (S. 10)
NEU: Alle Dive Center (S. 16)
aus dem Verband

»Make Micha fit again« (S. 14)
»Frei ausgesucht« (S. 28)
VDSTsporttaucher »ShootOut« (S. 26)
Indoor-Tauchcenter (S.22)
als Serie



InterDive



InterDive - Messe

TAUCH-,SCHNORCHEL & REISEMESSE

21.- 24. September 2023

Messe Friedrichshafen, Halle B5

Die legendäre Tauchsportmesse zum 11x am Bodensee:
Wir feiern die ganze Welt des Tauchens unter einem Dach!

- Attraktive Angebote und Reiseschnäppchen
- Günstige Eintrittspreise
- Gratis Parken am Donnerstag & Freitag
- Interessante Bühnenvorträge
- Parallel zur Interboot – Kombitickets erhältlich



Alexander Bruder
Präsident Verbandsentwicklung

Mit einer Tüte Chips und einem Kaltgetränk zur Prime-Time vor dem Fernseher sitzen und bei einer Weltmeisterschaft der deutschen Mannschaft im Finale zuschauen? Wo geht das denn? Na, im VDST!

Das kleine Finale der Frauen und das große Finale der Männer im Unterwasser-Rugby wurden im Live-Stream übertragen und so konnte jeder den deutlichen Gewinn der Frauen von Bronze und die knappe Niederlage der Männer gegen Kolumbien verfolgen. Das ist Leistungssport im VDST. Und der VDST spielt international ganz vorne mit.

Unser Verband ist eben nicht nur Gerätetauchen. Der Verband ist viel mehr! Und wir können sehen, dass es im VDST immer mehr Zusammenarbeit gibt, was unseren Verband immer stärker macht. Neben Leistungssport sind wir ein Umweltverband. Jeder kann sich bei uns einbringen. Naturbewusstes Tauchen ist in der letzten Zeit immer populärer geworden. Hier im Heft gibt es lesenswerte Berichte über Aktivitäten im Rahmen des VDST. Das ist natürlich oft verbunden mit Reisen, idealerweise zu VDST-Dive-Centern im Ausland. Auch hier gibt es Berichte im Heft, die Hunger auf mehr machen.

Weiteren Appetit bekommt man am besten auf einer Tauchmesse: Der VDST und die Landesverbände WLT und BTSV präsentieren sich auf der **InterDive** in Friedrichshafen. Und diese Messe ist ideal, um den nächsten Sommer zu verplanen - oder den Winter, wenn es hier zu kalt ist, um zu tauchen und es selbst im Trockentauchanzug ungemütlich wird.

An dieser Vielfalt müssen wir zusammen weiterarbeiten! Alle Fachbereiche zusammen bilden den VDST! Und beachtet das Schlusswort von Dietmar Fuchs. Lasst ihn uns von der einen Seite einklemmen und mit den Landesverbänden von der anderen weiter motivieren, solch ein gutes Magazin herauszubringen! Gemeinsam sind wir unschlagbar!

Viel Spaß bei der Lektüre Deines *VDSTsporttaucher*



Unser »neuer« Titel

Kurz vor dem Redaktionsschluss haben uns sensationelle Karpfenaufnahmen erreicht - demnächst im ShootOut zu bewundern und sofort als Titelbild. Foto: Marcel Panne

4 Interdive
Messe 2023 & Jubiläum Extra Divers

8 Stipendiatentreffen 2023
der Weg zum VDST TL

SPORT & TRAINING
10 27. DM UW-Rugby
Jugend & Junioren

14 Make Micha fit again
Teil 2: Ohne Bier gelingt es dir

REISE
18 Bildungstrip
Elba

20 Traumhaft
Indonesien Maratua Atoll

22 Indoor Tauchen Y40
The Deep Joy

VISUELLE MEDIEN
26 Shoot Out 2023
Die aktuellen Favoriten der Jury

28 Frei ausgesucht
Herbert Frei's Favoriten

30 Leben für den Tauchsport
Portfolio Michael Feierabend

RUBRIKEN:
3 Inhalt und Editorial
32 Dive Center
34 Travel Guide & Scuba Guide
36 Landesverbände & Impressum
36 Nachgedanken

**EINLADUNG ZUR
VDST-MITGLIEDER-VERSAMMLUNG
AM 18. NOVEMBER 2023**
gemäß § 15 der VDST-Satzung

**Sehr geehrte Mitglieder des VDST,
liebe Tauchsportfreunde und -freundinnen,**

ich lade Euch herzlich zur VDST-Mitgliederversammlung am Samstag, 18. November 2023 ein. Unsere Versammlung findet statt im »Bilderberg Bellevue Hotel Dresden« (Große Meißner Str. 15, 01097 Dresden).

Anträge zur Mitgliederversammlung sind gemäß § 16 der VDST-Satzung spätestens acht Wochen vor dem Termin der Mitgliederversammlung (bis Freitag, 22.09.23) schriftlich mit Begründung bei der Bundesgeschäftsstelle einzureichen. Hinweis: gemäß § 16 Ziffer I muss auch ein schriftlich eingereicherter Antrag auf der Mitgliederversammlung persönlich vertreten werden.

Die Versammlungsunterlagen mit der Tagesordnung gehen, gemäß § 16 der VDST-Satzung, dem Verein spätestens vier Wochen vor der Versammlung (21.10.23), zu. Falls es in den Vereinen bis dahin noch Änderungen der E-Mailadresse für die Zustellung der Versammlungsunterlagen gibt, teilt uns diese bitte umgehend mit. Der Versand erfolgt per E-Mail an die letzte gemeldete E-Mailadresse des Vereins.

Die Abgabefrist für die ausgefüllte Stimmkarte ist lt. VDST-Satzung § 18 bereits am Mittwoch, 15. November, 21 Uhr.

Wir freuen uns auf die Teilnahme möglichst vieler Mitgliedsvereine!

Mit sportlichen Grüßen

Dr. Uwe Hoffmann
VDST-Präsident



InterDive

21. - 24.09.2023

Messe Friedrichshafen,
Halle B5



Fotos: Willi Westermann, Hannelore Brandt

LESERFORUM

INTERDIVE 2023

In zehn Jahren, die elfte InterDive - ein ganz besonderes Jubiläum. Hannelore Brandt war von der ersten Messe an dabei und kann einiges erzählen.

Als wir in 2013 die erste InterDive miterleben durften, schauten wir alle noch relativ unbeirrt nach vorne: Eine eigene Tauchmesse in einer wirtschaftlich stabilen Welt. Aber welche Zeitreise lag vor uns! Zehn Jahre InterDive – das waren auch zehn Jahre Tauchgeschichte.

2013:

Die Messelandschaft hat sich verändert. Digitalisierung und Internethandel – die Besucherzahlen der großen Messen sind rückläufig, Regionalität ist zunehmend gefragt. Eine Messedauer von nur vier Tagen ist wirtschaftlich für Anbieter und

preiswert für Besucher. Der Standort am Bodensee ist ein zusätzlicher Pluspunkt. So entsteht die Idee zur InterDive in Friedrichshafen und ist schon im ersten Jahr erfolgreich.

2019 und 2020:

Die InterDive nimmt an Fahrt auf. Jährlich kommen weitere Aussteller dazu und die Besucher nutzen die Möglichkeit, auf einer reinen Tauchmesse gezielt Informationen zu bekommen und die Menschen der Szene zu treffen. Reisen rund um den Globus, stets neue Entwicklungen in der Ausrüstung – die Angebote sind vielfältig, die Informationen umfassend. Als die Halle B5 zu klein wird, kommen Ausstellungsflächen im Foyer dazu. Das Bühnenprogramm wird vielseitiger, ein Magnet sind die Versteigerungen von Tauchausrüstung, Schmuck und Reisen für einen guten Zweck. Die Hallenparty mit

ÖFFNUNGSZEITEN:

Donnerstag, 21.09.	12:00 – 19:00 Uhr
Freitag, 22.09.	12:00 – 20:00 Uhr
Samstag, 23.09.	10:00 – 18:00 Uhr
Sonntag, 24.09.	10:00 – 17:00 Uhr

EINTRITTSPREISE:

Erwachsene	8,00 Euro
Kinder bis 14 Jahre	5,00 Euro
Familie	21,00 Euro

ONLINE:

tickets.messe-friedrichshafen.de/web-shop/186/tickets

ANREISE:

Mit Bus und Bahn ist die Messe gut erreichbar. Mit dem Auto der Beschilderung zur InterDive folgen, Anfahrt über Messestrasse, Eingang Ost, Halle B5 Parkplatz P-Ost 1

PARKEN:

Donnerstag u. Freitag	frei
Wochenende	5,00 Euro (online), 6,00 Euro (vor Ort)

Bei zusätzlicher Buchung der Interboot werden Rabatte gewährt. Tickets können online gebucht und vor Ort gekauft werden, Preise können abweichen.

DIE MANU FAKTUR

Trockentauchanzüge **Made in Germany**



21. - 24.09.2023

Messe Friedrichshafen,
Halle B5



Konfiguriere deinen Wunschanzug

www.kallweit.de



Auf der InterDive ist immer etwas los!

Livemusik bringt immer wieder eine Riesenstimmung. Im Januar 2020 findet noch die boot in Düsseldorf statt, aber spätestens nach Fasching sind der Virus und die Pandemie im Land. Der Lockdown stellt alles in Frage. Aber mit einem besonderen Hygienekonzept, vernünftigen Verhalten der Aussteller und Besucher kann im September 2020 die InterDive stattfinden – die einzige Tauchmesse in Deutschland. 2021 und 2022 folgen im gleichen Konzept und genauso erfolgreich. Nicht alle angemeldeten Aussteller können tatsächlich kommen, die Reisebeschränkungen in den einzelnen Ländern sind sehr unterschiedlich. Die Macher der InterDive füllen die Halle trotzdem und sind Trendsetter: Die Fachmesse wird erweitert zu einer Erlebnismesse. Hier und da findet man Crepes Stand, Wein Sommelier, Käsehäppchen, Kuchenbuffet, Cocktails und ein Foodtruck. Die Begegnungen können so in kleinen Gruppen stattfinden. Der Erfolg bleibt nicht aus...

In diesem Jahr:

Die Pandemie ist vorbei und die Messe startet wieder durch. Mehr als 300 Anbieter haben sich bisher angemeldet. Viele neue sind in diesem Jahr dabei, wie Dynamicnord, der von ABC- Ausrüstung bis zum Trockenanzug alles anbietet, Folding Fins zeigt völlig neue Flossen. Genauso sind auch die altbekannten Aussteller wieder da. Zum Beispiel sind Scubapro, Camares, Apeks, Kallweit, Mares und Cressi dabei. Nicht zu vergessen die Spezialisten, wie zum Beispiel Hesel, Pingel Optik, Seacam, NRC und Anchor Dive lights – und die Liste ist nicht komplett. Tauchbasen, Safari Anbieter und Hotel-

anlagen – es gibt keine Reisebeschränkungen mehr aufgrund der Pandemie. Auffällig ist, dass einige Länder inzwischen auch durch Tourismus Behörden vertreten sind. Informationen zum Land erleichtern sicher manche Urlaubspläne. Aber etwas hat sich doch verändert – aus der Zeitreise ist eine Zeitenwende geworden. Der russische Überfall auf die Ukraine und das wachsende Bewusstsein, dass der Klimawandel tatsächlich da ist, verändern auch die Reiseplanungen vieler Besucher. Ziele in Europa und sogar das Tauchen am Bodensee haben vermehrt ihren Platz auf der Messe, genauso wie Kaltwassertaugliche Ausrüstung, Trockentauchanzüge und das Equipment zum technischen Tauchen. Eines ist geblieben: VDST, BTSV und WLT haben weiterhin ihren Stand direkt an der Bühne, mit weitgehend papierlosen Informationen (Handy genügt) und dem neuesten Stand zu unseren Projekten, mit täglichen Bühnenauftritten. Bereits vor der Messe starten wir mit unserem Blog, nachzulesen auf den Homepages von VDST, WLT und BTSV. Hallenplan, Ausstellerverzeichnis und die Zeitpläne für die Bühne findet Ihr hier:

www.friedrichshafen.inter-dive.de

Wir freuen uns auf Euch! Auf ein Wiedersehen am Bodensee vom 21. bis 24. September 2023

Unsere Autorin:
Hannelore Brandt

Präsidentin des Badischen Tauchsportverbandes BTSV



25 Jahre Extra Divers!



Fünf Fragen an: Walter Harscher

1. Hättest Du 1998 daran geglaubt, dass heute 22 Tauchbasen, 2 Safarischiffe und 5 Resorts zu den Extra Divers gehören?

Anfangs ehrlich gesagt nein. Damals war der Wunschtraum, einmal 15 Tauchcenter zu eröffnen... Dass wir dann so erfolgreich geworden sind, ist sensationell. Ein großes Dankeschön geht hier an unsere treuen Kunden und unsere Mitarbeiter, die maßgeblich zu diesem Erfolg beigetragen haben.

2. Dein persönliches Highlight in den 25 Jahren Unternehmensgeschichte war ...

Neben der Gründung der allerersten Basis – ein absolutes Herzensprojekt – war sicherlich unser erstes Taucherresort auf Maratua eines meiner Highlights. Die kleine Taucherinsel Nabucco wurde 2001 eröffnet. Ein echtes Kleinod und direkt am Kanal „Big Fish Country“ gelegen. Damals war das Maratua-Atoll noch relativ unbekannt und beim Bau des Resorts und der Zusammenarbeit mit den lokalen Behörden gab es mehr als eine Herausforderung. Wir sind sehr stolz, dass Nabucco nach wie vor bei unseren Tauchgästen so beliebt ist.

3. Gab es einen Tiefpunkt?

Klar, mehrere. Gehört wohl auch dazu. Ein großer Tiefpunkt war definitiv die Coronapandemie. Auch weil man lange Zeit nicht wusste, wann, wie und ob bestimmte Länder die Grenzen wieder eröffnen. Das große Plus von Extra Divers ist unser vielfältiges Produktportfolio. So konnten wir den Großteil unseres Personals trotz Pandemie weiterbeschäftigen.

4. Zeit für Werbung: Was macht die Extra Divers so erfolgreich?

Die durchgehend gute Qualität, die wir unseren Gästen bieten. Dazu gehören unter anderem hochwertiges Equipment, Basen in Top-Lage, fachkundiges und motiviertes Personal und vieles mehr. Wir bieten das gewisse Extra für unsere Taucher und unsere zufriedenen Kunden geben uns Recht.

5. Gibt es noch unternehmerische Wunschziele?

Den perfekten Platz zum Tauchen entdecken. Wir sind immer auf der Suche nach dem nächsten Traumziel.

AUFGETAUCHT VOR 25 JAHREN: Extra Divers feiert Jubiläum

Als die Geschichte der Extra Divers am Roten Meer startete, war die Welt noch eine andere. Teilweise wurde noch mit „Klodeckeln“ getaucht, die Neoprenanzüge waren quietschbunt und man musste die Flaschen unter Umständen noch selbst zum Tauchboot tragen. In der weitläufigen Makadi Bay in Ägypten gab es gerade einmal zwei Hotels, in einem der beiden startete die Erfolgsgeschichte der Extra Divers.

Damals stellten sich die Extra Divers die Frage, wie professioneller Tourismus mit kundenorientiertem Tauchen kombiniert werden kann und trafen damit den Nagel auf den Kopf: Auf Sicherheit und Betreuung zu setzen, entsprach genau dem Geist der Taucher – übrigens bis heute!

Dem ersten Tauchcenter, das 1998 in der Makadi Bay in Ägypten eröffnet wurde, folgten rasch weitere Tauchbasen in Dahab und auf Gozo. Viele von ihnen mit neuen Ansätzen in der Tauchbranche – eine aufregende Zeit.

Mittlerweile gibt es 22 Tauchbasen, zwei Scharifschiffe und fünf eigene Hotel-Resorts der Extra Divers an den schönsten Tauchspots weltweit.

Zur 25-Jahre Feier können sich die Gäste der Extra Divers auf einige Aktionen freuen. Über das Jahr verteilt werden verschiedene Jubiläumsspecials mit Rabatten angeboten und auf der InterDive Friedrichshafen gibt es eine Jubiläumsparty am Extra Divers Stand (Freitagabend, 22.09.2023)

Mr. Worldwide



Fünf Fragen an: Frank Leienbach

Area Director Frank Leienbach arbeitet schon viele Jahre für die Extra Divers Worldwide. Er kümmert sich vor allem um die Extra Divers Tauchbasen in Ägypten und um die Liveboards.

1. Wie lange bist du schon in der Tauchbranche „zu Hause“ und wie bist du dort gelandet?

Ich habe 1997 meinen PADI & IDA/CMAS Tauchlehrer gemacht und noch im gleichen Jahr meine eigene kleine Tauchschule mit Shop eröffnet. Während vieler Gruppenreisen nach Ägypten (Tauchsafaris) hat sich 2004 eine neue Möglichkeit eröffnet, ich habe meinen Shop verkauft, und dann mit meiner Frau zusammen für Extra Divers die Basenleitung in Makadi Bay übernommen.

2. Kannst du dich an deinen allerersten Tauchgang erinnern?

Oh ja, den werde ich wohl nie vergessen! Das war 1990, ein Schnuppertauchgang auf Teneriffa. Der Tauchlehrer sprach nur spanisch (ich dafür nicht), es ging über 30 Meter tief,

aber wir hatten direkt mehrere Mantas! Das Einzige, was ich damals vorab verstanden hatte: auf den „blauen Knopf“ drücken, wenn ich nach oben will... Zum Glück ist damals alles gut gegangen. Da war mir klar: ich will Tauchen lernen.

3. Wo warst du zuletzt Tauchen?

Das war in unserem neuen Resort auf Spice Island, Halmaheera, Indonesien. Wunderschönes Hausriff mit extrem viel Fisch und null coral bleaching!

4. Welche Aufgabe übernimmst du bei den Extra Divers Worldwide?

Hauptsächlich kümmere ich mich um unsere Tauchbasen und Schiffe in Ägypten (Qualitätssicherung, Verträge, Behörden, Ablauf und Betrieb), um den technischen Support für alle unsere Basen weltweit, neue Projekte von der Planung bis zur Eröffnung und noch ein paar andere Dinge.

5. Was ist zu tun, bevor eine Tauchbasis ihren Betrieb aufnehmen kann?

Viel Planung und Organisation. Behördliche Anforderungen & Genehmigungen, Materialbeschaffung (Kompressoren, Tauchequipment, Boote, Motoren, Möbel, et cetera.), gegebenenfalls Importe, Personal einstellen, gegebenenfalls Umbauten oder Renovierungen vor Ort koordinieren, Personalschulungen, und noch so einiges anderes.

Info & Kontakt:

www.extradivers-worldwide.com
info@extradivers.org

NEU

Unsere neuen MC - Modelle

LW 150 E MC / LW 200 E MC / LW 250 E MC

Die neuen Modelle ergänzen unsere MC Serie und wurden speziell für Orte mit begrenztem Platz entwickelt.

NEU - Lieferleistung 150 l/min, 200 l/min oder 250 l/min

NEU - Filtersystem für Standzeiten von bis zu 50 h

NEU - Für den Dauerbetrieb geeignet

NEU - Mit optionaler Niederdrucklölpumpe



Lenhardt & Wagner GmbH

An der Tuchbleiche 39

68623 Hüttenfeld

Tel.: +49 (0) 62 56 / 8 58 80-0

Fax: +49 (0) 62 56 / 8 58 80-14

eMail: service@lw-compressors.com

www.lw-compressors.com



Fotos: Frank Ostheimer

AUSBILDUNG

VDST STIPENDIATENTREFFEN 2023



VDST Vize Jan Kretzschmar und Bundesausbildungsleiter Hagen Engelmann begrüßten neue Stipendiaten auf dem Weg zum VDST Tauchlehrer und dankten den „alten“ Stipendiaten für die Bildung von Netzwerken. Jan war vor 13 Jahren selbst einer der ersten Stipendiaten im Hessischen Tauchsportverband.

Zum diesjährigen Stipendiatentreffen lud der HTSV vom 16.-18.06.2023 ins hessische Verbandsgewässer in Schönbach ein. Aus dem ganzen Bundesgebiet reisten Stipendiaten nach Schönbach, um dort ein an einer Praxisfortbildung teilzunehmen und ein kurzweiliges Wochenende am See zu verbringen. Die Anreise am Freitagnachmittag gestaltete sich für einige aus dem hohen Norden doch etwas schwierig, sodass nur eine kleine Gruppe am Freitagabend noch einen gemeinsamen Tauchgang machen konnte. Die anderen nutzten

den See bei den warmen Temperaturen für eine kurze Abkühlung nach der langen Anreise.

Netzwerke bilden

Nachdem alle Camper ausgerichtet waren und die Hütte von den restlichen Teilnehmern bezogen wurde, haben wir zusammen gegrillt und den ersten Abend gemeinsam am Lagerfeuer ausklingen lassen. Dies war eine sehr gute Gelegenheit, um die einzelnen Teilnehmer besser kennen zu lernen und Erfahrungen auszutauschen. Am nächsten Morgen traf man sich um 8:30 Uhr zum gemeinsamen Frühstück vor der Hütte, da um 9:30 Uhr noch die hessischen Stipendiaten dazukamen. Nachdem alle eingetroffen waren, folgte eine Vorstellungsrunde und die Begrüßung durch unseren Bundesausbildungsleiter Hagen Engelmann, der extra aus Rostock anreiste. Das Treffen wurde zusammen mit den hessischen Stipendiaten organisiert. Wir waren somit eine gemischte Gruppe vom DTSA**/Trainer-C-Anwärter bis zum VDST TL4. Nach

der Vorstellung wurde das Tagesprogramm erläutert und es gab eine kurze Einweisung in den See.

Tauchen verbindet

Auf dem Programm standen zwei Tauchgänge mit verschiedenen Übungen. Beim ersten Tauchgang sollte ein ausgiebiger Ausrüstungscheck erfolgen und im Anschluss sollte die Rettungsübung durchgeführt werden. Bei der Tauchgruppeneinteilung beider Tauchgänge mischten wir die Teilnehmer komplett durch. Die Rettungsübung wurde so durchgeführt, dass der verunfallte Taucher auf dem Rücken liegend aufgefunden und nach dem Aufrichten des Tauchers der Aufstieg eingeleitet wurde. Beim restlichen Tauchgang gab es dann noch ein Autowrack, ein Ruderboot und einige große Hechte sowie viele kleine Barsche zu betrachten. Im Anschluss haben wir in der Mittagspause das schöne Wetter genossen, uns ausgetauscht und eventuelle Fragen zu anstehenden Lehrgängen wie der Tauchlehrerprüfung und dem Trainer-



Ausbildung über...



...und unter Wasser!

C-Kurs geklärt. Nach der Mittagspause fand eine kurze Theorieeinheit zum Thema Umkehrdruck statt. Hier ist auf der letzten Tauchlehrerprüfung aufgefallen, dass der Umkehrdruck wie wir ihn berechnen, für eine Gruppe aus zwei Tauchern gut ist, allerdings bei einer Gruppengröße von drei Tauchern mehr Gas zur Verfügung steht. Hier wurde von der Gruppe ein Ansatz erarbeitet, wie man die Berechnung mit Hilfe eines Faktors einfach anpassen kann, ohne eine komplette Neuberechnung durchführen zu müssen. Der Vorschlag wird mit in den Fachbereich Ausbildung genommen und dort weiter diskutiert. Der Nachmittagstauchgang beschäftigte sich mit dem Thema „Luftmanagement“ und es wurde in verschiedenen Situationen die Notatmung geübt. Im Anschluss an die beiden Tauchgänge kühlten wir uns im See ab und nutzten die Gelegenheit zum gemeinsamen Grillen. Den Abend haben wir wieder entspannt am Lagerfeuer ausklingen lassen. Am Sonntag stand nach dem gemeinsamen Frühstück noch ein Abschlusstau-

gang an. Im Anschluss räumten wir auf und fuhren gegen Mittag wieder nach Hause. Ein solches Wochenende ist eine exzellente Gelegenheit den Austausch zwischen jungen Tauchausbildern zu fördern und bietet zudem eine gute Gelegenheit, die ein oder andere neue Idee für die Tauchausbildung im VDST zu entwickeln.

Vormerken !

Das Stipendientreffen findet vom 14.-16.06.2024 an der Wetro, einem Steinbruch in der Nähe von Görlitz, statt. Nach Klärung der Details erfolgt die Ausschreibung über die VDST homepage und über Verteiler des Bundesverbandes.

Unser Autor:
Dominik Kalbfleisch
VDST TL3-Anwärter



MEER TECHNIK



designed
engineered
in germany



RF-40 Offene Flossen

Hergestellt für Sporttaucher / **Fußteil und Sohle mit perfekter Kraftübertragung auf das Blatt** / Form und Größe des Flossenblatts ermöglichen alle technischen und sportlichen Kicks mit höchstem Vortrieb / **Bungee-Band ermöglicht kleine Längenadjustierungen ohne den Einsatz von Werkzeug**



We love communities



DYNAMICNORD.COM



SPORT



27. DEUTSCHE JUGEND- UND JUNIORENMEISTERSCHAFTEN IM UNTERWASSERRUGBY

Am 17/18 Juni fanden die 27. Offenen Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaften im Unterwasserrugby DJM in Hechingen statt

Mit den 27. Offenen Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaften im Unterwasserrugby wurde am Wochenende 17- 18 Juni Top Sportereignis in der Stadt Hechingen vom Tauchclub Hechingen ausgerichtet. Rund 130 Nachwuchssportlerinnen und -sportler der Altersklassen U 15, U 18 und U 21 trafen sich im Hechinger Hallenbad, um die Meister zu ermitteln. Eigentlich hätte das Turnier in Hechingen bereits 2020 stattfinden sollen, aber da machte uns Corona dem Hechinger Tauchclub einen Strich durch die Rechnung. Die gut

40 Helferinnen und Helfer des Hechinger Tauchclubs mit Ihrem Vorstandsteam Mike Kneer, Eric Krüger und Jürgen Mönch blieben an diesem Wochenende trocken, denn sie passten über Wasser auf, dass alles reibungslos abließ. Mit im Einsatz war die DLRG-Ortsgruppe mit Ihren Rettungssanitätern. Großen Dank zollte der Tauchclub dabei der Stadt Hechingen, die nicht nur das Hallenbad für die Austragung, sondern auch die Turnhalle an der Grundschule für die Übernachtung der Sportler zur Verfügung gestellt hatte. Versorgt wurden die Sportler in der angrenzenden Schulmensa, die auf dem Schulgelände liegt. Am ersten Wettkampftag wurden die Meisterschaften um 8:45 vom Bürgermeister Philipp Hahn der Stadt Hechingen eröffnet. An diesem Tag wurden die verschiedenen Spiele von 9:00 bis 19:00 ausgetragen.

Alle Mannschaften traten in gemischten Teams an. Torsten „Torbe“ Stanschus aus Berlin ist Bundestrainer der deutschen Jugend. Er ist stolz über die tollen Leistungen und das hohe Niveau das bei diesem Turnier gezeigt wurde. Wichtig zu wissen: Unterwasserrugby gehört zu den wenigen Sportarten, in denen Männer und Frauen in einem gemischten Team zusammenspielen können. Zu Gast war die internationale Mannschaft MIX CZ/SK Tschechien / Slowakei U21, die 20-jährige Jana Kralova als Mannschaftsführerin des tschechischen/slowakischen Unterwasserrugby Teams. Sie lobte: „Die Atmosphäre hier und der Kontakt zu anderen Sportlerinnen und Sportlern ist einfach toll.“ Während des gesamten Turniers war zu spüren, dass sich hier eine große UWR Familie getroffen hat.



Bürgermeister Phillip Hahn (Mitte)
eröffnete das Turnier



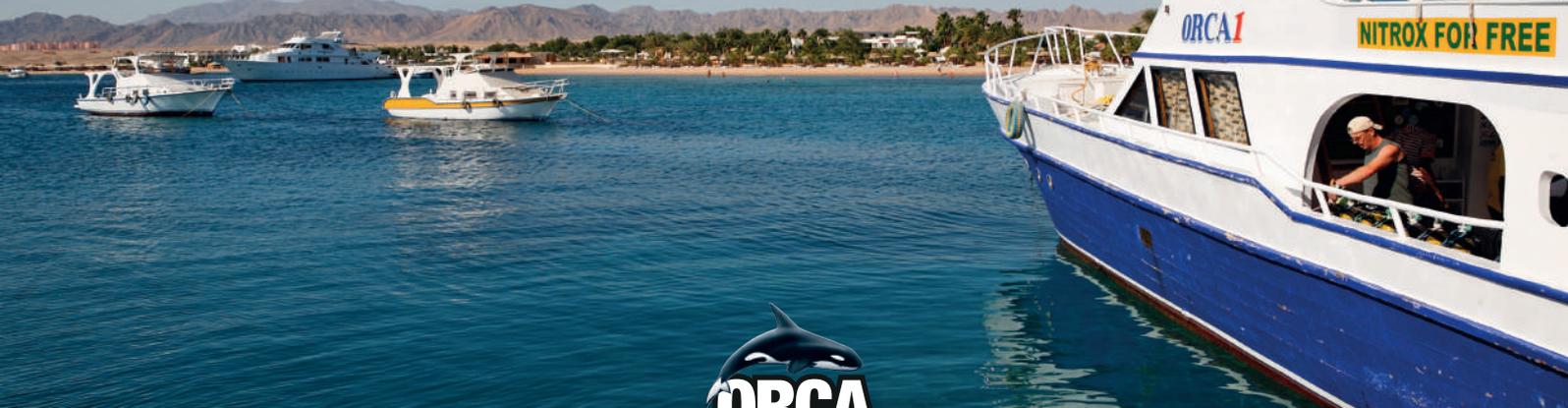
Ein faires Spiel geht zu Ende

ÄGYPTEN

Safaga

8 Tage Reise inkl. Flug, 7 Nächte im Orca Village,
Halbpension, Transfers und 3 Tage Tauchen per Boot

ab € 790



Buchung in deinem ORCA-Service Center: Tel. 08031 - 188 50 · info@orca.de · www.orca.de



Veranstalter: Explorer World of Travel GmbH, Hüttenstraße 17, 40215 Düsseldorf. Preise in Euro, p.P. bei 2 Pers./DZ. Die Reise ist nicht barrierefrei.



Der Spielleiter

PLATZIERUNGEN:**U 15**

PLATZ 1 SG PÖSSNECK/ LANGENAU/
OTTOBRUNN/TC OBERLAND/
WÜRZBURG

PLATZ 2 SG BERLIN/MALSCH

U18

PLATZ 1 TSG WÜRZBURG
Entscheidung im Endspiel
durch GoldenGoal

PLATZ 2 BERLIN

PLATZ 3 SG PÖSSNEK / LANDSHUT /
DARMSTADT /
Entscheidung um Platz 3 und 4
durch GoldenGoal

PLATZ 4 SG DRESDEN / LANGENAU /
OTTOBRUNN

U21

PLATZ 1 SG STERKRADE PADERBORN

PLATZ 2 TG WÜRZBURG

BESTE INTERNATIONALE MANNSCHAFT:

MIX CZ/SK TSCHECHIEN / SLOWAKEI

Der Tauchclub Hechingen freut sich über
das positive Feedback, das er von allen
Seiten bekommen hat.



Siegerehrung

Die Halbfinale Spiele und Finalspleie
fanden am Sonntag von 8:00 – 13:30
statt. Bei den U18 war es besonders span-
nend, da die Sieger erst in der Verlänge-
rung ermittelt werden konnten.
Im Anschluss gab es die Siegerehrungen.

Unser Autor:
Jürgen Mönch

Vorstandsteam Tauchclub
Hechingen
CMAS ***

DST 126063000069

**PLATZIERUNGEN:**

**SPIELPLAN UND
ERGEBNISSE**



**WETTKAMPFFOTOS
UNTERWASSER**



**UNTERWASSERVIDEO
DES TURNIERS VOM
TAUCHCLUB HECHINGEN**



MEER MALTA



Ich verreise gern mit

**AQUA
ACTIVE
AGENCY**



Philippinen Highlights



Tauchsafari MV Infiniti

10% Rabatt bis Ende 2023

6 Nächte Tauchsafari

Malapascua & Leyte, Apo & Bohol

Reisepreis ab **2.117,- €**



Bild Beachfront Zimmer

Negros - Neu im Programm Amila Beach Resort

7 Nächte im Doppelzimmer, Transfer &
10 Tauchgänge

Reisepreis ab **689,- €**



Magic Kombi Cebu & Bohol

4 Nächte gratis!

Magic Island & Magic Ocean je 7 Nächte
& 20 Tauchgänge

Reisepreis ab **2.265,- €**

Alle Preise verstehen sich pro Person, zzgl. Flugreise



+49 5507 - 919 818-0

info@aquaactive.de

www.aquaactive.de

TRAINING



Unser Trainer

TEIL 2: OHNE BIER GELINGT ES DIR

Willkommen zu Runde zwei unserer Taucherfitness mit neuen Ernährungstipps und Übungen direkt aus dem Aquanautic Elba Fitnessgarten. Bevor wir starten, beherzigen wir einen unserer Motivationstipps der letzten Ausgabe und feiern gemeinsam den ersten Erfolg. Getreu seinem Motto "Helles statt Weizen" konnte Micha durch seine Ernährungsumstellung – helles Bier hat immerhin weniger Kalorien als Weizenbier – in Kombination mit regelmäßigen Tauchgängen und Workouts vier Kilo abnehmen. Sein Schlaf ist erholsamer geworden, seine Ausdauer gestiegen. Weiter so!

Doch seit einiger Zeit bleibt es bei Michas 98 Kilo. Egal, wie viel er sich bewegt, es macht keinen Unterschied auf der Waage. Woran liegt's? Am Bier und anderen alkoholischen Getränken. Denn selbst weniger Kalorien können ein paar zu viel sein. Besonders bei den warmen Temperaturen im Sommer sind ein kühles Bier oder ein Aperol Spritz perfekt zum Anstoßen. Und wer vertröstet schon gerne Familie, Freunde oder Kollegen, die auf einen Feierabenddrink einladen? Dafür

MAKE MICHA FIT AGAIN



Número Uno für den oberen Rücken/mittleres Trapez in Bauchlage am Boden

I.

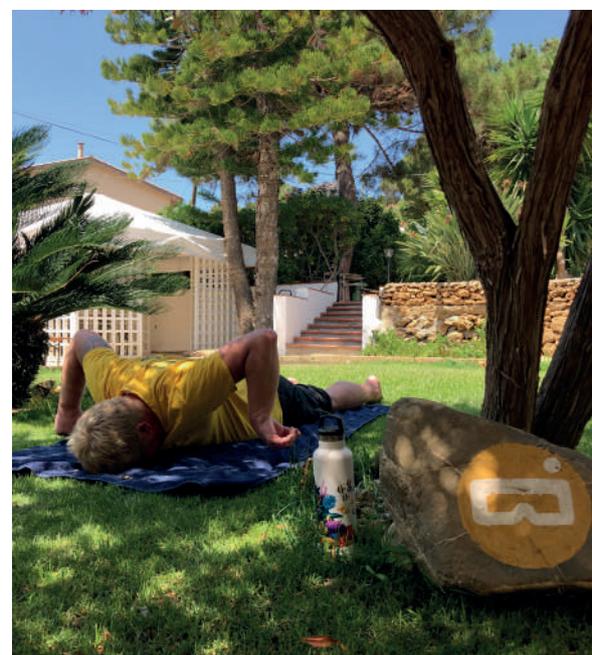
In Bauchlage die Fäuste seitlich neben dem Körper auf den Boden setzen.

machen viele lieber mehr Sport. Dadurch bleiben Aufteilung und Menge der Kalorien aber nicht optimal. Wie bei Micha folgt auf den kurzweiligen Erfolg der Stillstand. Also sagt Nein zu Kalorien, die ihr eigentlich nicht zu euch nehmen wollt. Eurer Familie, euren Freunden und Kollegen wird es egal sein, was ihr trinkt. Hauptsache, wie ihr und Micha beim Trinken Kalorien einsparen könnt, ohne auf den Genuss zu verzichten: Greift zu Wasser und gesunden Säften mit 100% natürlichem Geschmack. Mit folgenden Produkten in eurer Küche wird die Zubereitung zum Kinderspiel:

Trinkkombinationen:

1. Kohlensäurehaltiges oder stilles Wasser aus dem Kühlschrank
2. Obst und Zitrusfrüchte wie Limetten, Zitronen, Orangen und Passionsfrüchte
3. Frische Kräuter wie Minze, Basilikum und Holunder
4. Eiswürfel
5. Süßungsmittel wie Holunderblütensirup oder Honig
6. Leistungsstarker Mixer
7. Zentrifugal-Entsafter

Tobt euch aus und probiert neue Saftkombinationen mit Obst und Gemüse, Zitronenwasser mit Minze und einem kleinen Schuss Holunderblütensirup oder Sprudel mit Limette und Honig. Einmal in euren Lifestyle integriert, fällt es euch schnell leichter, auf alkoholische Getränke zu verzichten und eure sportlichen Erfolge durch eine gesunde Ernährung zu unterstützen. Also schnappt euch euer Wasser und macht euch bereit für drei neue Stabilisations- und Kraftübungen.



Schulterblätter zusammenziehen und Fäuste vom Boden anheben.

EFFEKTIVITÄT: Diese Übung kräftigt vor allem den mittleren Teil des Kapuzenmuskels und den Rautenmuskel.

AUSFÜHRUNG: Setzt in Bauchlage die Fäuste am Boden auf. Eure Unterarme sind senkrecht zum Boden und die Handflächen zeigen nach außen. Der Oberarm-Rumpf-Winkel beträgt etwa 90 Grad. Haltet den Kopf in Verlängerung der Wirbelsäule (Kopf nicht in den Nacken nehmen) oder legt die Stirn ab. Zieht nun die Ellenbogen maximal weit nach oben, indem ihr die Schulterblätter zusammenzieht, sodass die Fäuste vom Boden abheben.



**Numero due: Der Käfer
Für den geraden
Bauchmuskel**

EFFEKTIVITÄT: Der Käfer ist die intensivste Crunchvariante ohne fixierte Beine. Die Übung aktiviert die unteren und oberen Teile des geraden Bauchmuskels hoch intensiv. Die Bauchmuskulatur muss den Hüftbeugereinsatz ausgleichen, der durch das schwebend gehaltene gestreckte Bein zustande kommt. Gleichzeitig ist ein Hohlkreuz ausgeschlossen, weil die Beckenposition durch das angezogene Bein immer aufrecht bleibt.

AUSFÜHRUNG: Streckt in Rückenlage beide Beine aus und hebt die Arme über den Kopf. Zieht nun ein Bein an und greift mit der Gegenhand an die Fußsohle. Alternativ könnt ihr mit dem Ellenbogen das Knie des gebeugten Beins berühren. Das gestreckte Bein wird angehoben, sodass es knapp über dem Boden schwebt. Beginnt nun aus dieser Position mit einem kontrollierten wechselseitigen Beugen und Strecken der Beine und dem gegengleichen Armwechsel – wie ein auf dem Rücken liegender Käfer, der mit den Beinen strampelt. Kopf und Schultern bleiben während der gesamten Übungszeit vom Boden angehoben.



II.

In Rückenlage Beine ausstrecken und Oberkörper leicht anheben.

Ein Bein anziehen und Ellenbogen zum Knie führen. Gestrecktes Bein anheben. Abwechselnd Beine beugen und Strecken und jeweils gegengesetzte Ellenbogen zum Knie führen.



**Numero tre für Ganzkörper, Schulter, Bauch, Beine, Po
The Planck**

III.

Unterarme auf dem Boden abstützen, Körper in eine gerade Linie bringen und Position halten.



EFFEKTIVITÄT: Diese Übung gehört zu den Stabilisationsübungen und stärkt gleichzeitig Rumpf-, Rücken-, Bein-, Hüft-, Schulter-, Brust und Gesäßmuskulatur. Je länger ihr die Ausgangsposition ordentlich halten könnt, desto größer wird die Effektivität.

AUSFÜHRUNG: Stützt euch auf eure Unterarme, während der Körper von Kopf bis Fuß eine Linie bildet – ähnlich dem Liegestütz. Der Oberarm-Unterarm-Winkel beträgt etwa 90 Grad. Eure Arme zeigen nach vorne und die Ellenbogen befinden sich unterhalb der Schultern. Haltet euer Gesäß untern Spannung und somit die gesamte Position, solange es geht.

Unsere Partner-Dive Center im Inland

Ort	Tauchschnelle	Email/Web
061 24 Halle/Saale	greendive	www.tauchsport-koehler.de
06493 Harzgerode	Tauchsport Köhler	www.dietauchschule.de
08451 Crammitschau	Tauchschule Werden	www.sachsenluft.de
09111 Chemnitz	Tauchschule Sachsenluft	www.offtec.de
25917 Enge-Sande	OFFTEC GmbH & Co KG	www.tauchschule-neptun.de
26607 Aurich	Sporttauchschule Neptun	www.tiefenrausch.ch
31234 Edemissen	Tauchcenter Tiefenrausch	www.tauchschule-calypto.com
32361 Pr.Oldendorf	Tauchschule Calypso	www.sliwinski-minden.de
32429 Minden	Tauchschule Sliwinski	www.tauchtreff-meinersen.de
38536 Meinersen	Tauchtreff Meinersen	www.juergens-tauchschule.de
40235 Düsseldorf	Jürgens Tauchschule	www.peters-diveshop.de
41749 Viersen	Tauchschule Blue Marilyn	www.ts-hamann.de
41849 Wassenberg	Peter's Dive Shop	www.hdc-tauchsportschule.de
42389 Wuppertal	Tauchschule Frank Hamann	www.tauchschule-dankern.de
48291 Telgte	Horsts Diving Center	www.die-tauchbasis.de
49716 Meppen	Tauchschule Dankern	www.tauchladenkahl.de
50735 Köln	Tauchschule Heinrich	www.ozeanic.de
56072 Koblenz	Die Tauchbasis	www.tauchcenter-freiburg.de
63785 Obernburg	Tauchschule 100bar GbR	www.die-tauchschule.de
63796 Kahl am Main	Der Tauchladen Kahl	www.tauchschule-seebaer.de
67549 Worms	Tauchschule Ozeanic	www.tauchsport-daubner.de
79108 Freiburg	Tauchcenter Freiburg	www.tauchsport-yellowsub.de
79541 Lörrach	Tauchschule Dreiländereck	
90478 Nürnberg	Tauchschule Seebär	
95682 Brand/Oberpfalz	Tauchsport Daubner	
99085 Erfurt	Tauchschule Yellow Submarine	

Unsere Partner-Dive Center im Ausland

LAND	Dive Center	Email/Web
ÄGYPTEN	Coraya Divers - Coraya Bay	www.coraya-divers.com/marsa-alam/
ÄGYPTEN	Extra Divers Dahab	www.extra-divers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers El Quseir	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers Equinox	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers Fayrouz	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers Ghalib	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers Makadi Bay	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers Sharm El Naga	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Jasmin Diving Sports Center	www.jasmin-diving.com
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club Coral Garden	www.orca-diveclubs.com

LAND	Dive Center	Email/Web
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club El Gouna (Turtles Inn)	www.orca-diveclubs.com
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club Safaga	www.orca-diveclubs.com
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club Soma Bay	www.orca-diveclubs.com
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club Tulip	www.orca-diveclubs.com
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club Wadi Lahmy	www.seven-seas-sports.com
ÄGYPTEN	Seven7Seas	www.subex.org
ÄGYPTEN	SUBEX El Quseir	www.subex.org
ÄGYPTEN	SUBEX Hurghada	www.subex.org
ÄGYPTEN	SUBEX Sharm el Sheikh	divingens.de
FRANKREICH	Divin' Giens	dive.fr/de/
FRANKREICH	Divingcenter Ile d'Or	www.epic-plongee.com
FRANKREICH	E.P.I.C. Plongée	www.europeandiving.de
FRANKREICH	European Diving School	www.korfudiving.com
GRIECHENLAND	Achilleon Diving Center	www.nero-sport.de
GRIECHENLAND	Nero-Sport Diving Center	www.lesbaillanestortues.com
GUADELOUPE	Les Baillantes Tortues	www.aquanautic-elba.de
ITALIEN	Aquanautic-Elba	www.divingcollege.it
ITALIEN	Deep Blue Diving College	www.orca-diveclubs.com
ITALIEN	ORCA Dive Club Sardinien	www.manni-diving.net
ITALIEN	Scuola Sub M&M	extradivers-worldwide.com
KENIA	Extra Divers Temple Point	www.girandella-diving.com
KROATIEN	Diving Center Duga Uvala	www.scubacenter.de
KROATIEN	Girandella Diving Center	www.submalin.de
KROATIEN	Scubacenter Sv. Marina	www.atlantisgozo.com
KROATIEN	Submalin	extradivers-worldwide.com
MALTA	Atlantis Diving Center	extradivers-worldwide.com
MALTA	Extra Divers Gozo	extradivers-worldwide.com
MALTA	Extra Divers Malta	www.nauticteam.com
MALTA	Nautic Team Gozo	www.gulendiversort.com
NORWEGEN	Gülen Dive Resort	www.norway-team.com
NORWEGEN	Norway-Team-Frank	www.diving-concepts.org
ÖSTERREICH	Diving-Concepts	www.planseecamp.de
ÖSTERREICH	Taucherdorf Plansee	www.mantadiving.com
PORTUGAL	Manta Diving Madeira	www.cir-roses.com
SPANIEN	CIR Roses	www.euro-divers.com
SPANIEN	Euro-Divers Cala Juncols	extradivers-worldwide.com
SPANIEN	Extra Divers El Hierro	www.acuarios-jandia.de
SPANIEN	Acuarios Jandia	www.deep-blue-diving.com
SPANIEN	Deep Blue Diving S.L.	www.tauchen-lanzarote.de
SPANIEN	Aquanautic Club Lanzarote	petrodivers.com
SPANIEN	Pedro Divers Mallorca	www.poseidon-menorca.de
SPANIEN	Dive Center Poseidon Menorca	www.atlantik-tauchen.dei
SPANIEN	Tauchschnelle ATLANTIK	





Fotos: Tobias Friedrich, Aquanautic Elba

TRIPS



BILDUNGSTRIP

Auf Elba könnt ihr eine Woche lang im Mittelmeer abtauchen und euch gleichzeitig weiterbilden, wie ihr unsere Meere vor Plastikverschmutzung schützt.

Viele von uns kennen die Bilder von umherschwimmendem Plastik im Meer. Im Nordpazifik treibt der sogenannte Great Pacific Garbage Patch, eine Insel aus Müll geschätzt viermal so groß wie Deutschland – und sie wächst immer weiter. Plastikverschmutzung ist ein globales Problem mit lokalen Auswirkungen für Natur, Tiere und Menschen. Daher bietet Aquanautic Elba Taucherinnen und Tauchern zum Thema "Plastikmüll im Meer" ein attraktives Bildungsangebot an, um für das Thema zu sensibilisieren und eine neue Art des Tauchens in diesem gefährdeten Lebensbereich zu etablieren. Schließlich wird es immer wichtiger, aktive Maßnahmen zu ergreifen, die die weitere Verschmutzung der Meere eindämmen und die Umwelt langfristig schützen. Dies kann durch Aufklärung, Recycling, Reduzierung des Plastikverbrauchs und die Unterstützung

von Initiativen zur Reinigung der Meere erreicht werden. Mit der möglichen CO₂-Kompensation der Anreise, einer basiseigenen Umkehrosmoseanlage zur Trinkwasserherstellung zur Reduktion von Einweg-Plastikflaschen und der allgemeinen Vermeidung von Wegwerfplastik ist der Bildungsurlaub ein weiterer Schritt in Richtung nachhaltiger Tauchbasis für Aquanautic Elba. In Vorträgen, Workshops und Gesprächsrunden werden im Rahmen des Bildungsurlaubs die Auswirkungen der Plastikverschmutzung auf die Umwelt thematisiert und Lösungsansätze diskutiert. Dabei stehen Italien und Deutschland sowie der europäische Einfluss weltweit im Fokus der Betrachtung. Es geht auch um die Frage, wie Regierungen, Unternehmen und die Gesellschaft gemeinsam neue Lösungen finden können und somit unsere Meere und den ganzen Planeten schützen. Was aktiver Naturschutz bewirken kann, erleben die Taucherinnen und Taucher hautnah bei Ausfahrten in den atemberaubenden Naturschutz-Archipel rund um Elba. Unter Wasser werden gemeinsam Steilwände erkundet, große Felder von roten Gorgonien bestaunt und Fischschwärme, jagende Barrakudas oder Muränen

beobachtet. Oft sind sogar Delphine und mit etwas Glück Mondfische zu sehen. Kurz gesagt: ein intaktes Ökosystem, das es zu bewahren gilt. Im Bildungsurlaub lernt ihr Maßnahmen kennen, wie ihr euch als Einzelperson für den Schutz der Meere einsetzen könnt und werdet gemeinsam als Gruppe aktiv. Das besondere am Bildungsurlaub ist der gesetzliche Anspruch für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in den meisten deutschen Bundesländern. Die arbeitsfreie Zeit wird nicht auf den Erholungsurlaub angerechnet und Arbeitgeber zahlen weiterhin das Gehalt. Vor der Buchung solltet ihr euren individuellen Anspruch prüfen und mit eurem Arbeitgeber absprechen. Dann steht eurem Bildungsurlaub auf Elba nichts mehr im Weg.

ELBA

Infokasten Steckbrief:

Wo: Elba

Wann: 30.09.2023 - 07.10.2023

Preis: Teilnahmeentgelt: 550,00 €
Übernachtung im EZ: 460,00 € (mit 1 Person im Bungalow), Selbstverpflegung.
Übernachtung im DZ: 340,00 € (mit 2 Personen im Bungalow), Selbstverpflegung.

Weitere Infos: aquanautic-elba.de

Unsere Autorin:
Michelle Niehenke
VDST Direktmitglied







Die Taucherinsel Nabucco. Von hier aus werden die Tauchspots rund um Kakaban angefahren.

TRIPS



TRAUMHAFT

Ein abgelegenes Paradies, versteckt im Herzen des Maratua-Atolls in Indonesien, erwartet Abenteuerlustige Taucher und Naturliebhaber gleichermaßen.

Willkommen auf Kakaban, einer Insel, die für einen einzigartigen Schatz bekannt ist – dem Quallensee „Jelly Fish Lake“.

Kakaban ist eine kleine Insel und Teil des Maratua-Atolls in der indonesischen Provinz Ost-Kalimantan. Das Atoll selbst ist ein beliebtes Reiseziel für Taucher und Schnorchler aufgrund seiner atemberaubenden Unterwasserwelt. Doch Kakaban hält noch eine besondere Überraschung bereit: Den Jelly-Fish Lake, ein einzigartiges Phänomen, das Besucher aus aller Welt anzieht. Durch die Mischung aus Salz-, Regen- und Grundwasser, des vom Meer abgeschnittenen Binnensees, entstand ein ganz besonderes Ökosystem. Da die Quallen dort – mit Ausnahme von Anemonen - keine natürlichen Feinde haben, müssen sie nicht auf ihr Nesselgift zur Verteidigung zurückgreifen. So verloren sie über die Zeit ihre stechenden Tentakel und sind für den Menschen komplett harmlos. Insgesamt leben vier verschiedene Quallenarten im See. Ihre Ernährung erfolgt durch die Photosynthese der Algen auf ihrem Körper. Da die

Algen dafür Licht benötigen, halten sich die Quallen bevorzugt morgens und mittags an der Wasseroberfläche auf. Damit die fragilen Geschöpfe nicht verletzt werden können, sind keine Flossen im See erlaubt. Aber nicht nur die Quallen bieten einmalige Fotomotive. Im See leben verschiedene Fischarten, Krabben und Muscheln. Das Wasser im Jelly Fish Lake ist klar und erlaubt eine perfekte Sicht auf die Quallen, die in sanften Bewegungen durch das Wasser schweben. Am Rande des Sees gibt es unzählige Mangroven, deren Wurzeln unter Wasser mit knallorange und pinkfarbenen Schwämmen bewachsen sind. Weiße Brackwasser-Anemonen runden das Bild ab – ein Traum für UW-Fotografen. Neben dem Quallen See bietet das Maratua Atoll erstklassige Schnorchel- und Tauchmöglichkeiten. Einer der faszinierendsten Tauchplätze ist zweifellos „Big Fish Country“. Dabei macht der strömungsreiche Kanal seinem Namen alle Ehre. Neben Tunas, Adlerrochen und Makrelen, patrouillieren auch verschiedene Hai-Arten den Kanal entlang. Zumeist lassen sich Grau-, Weißspitzen- und Schwarzspritzenhaie blicken. Wer um sechs Uhr mit zum Early Morning Dive geht, genießt mit etwas Glück ein besonderes Schmankerl, denn dann sind sogar Hammerhaie im Kanal unterwegs. Berühmt wurde Big Fish Country allerdings durch seinen riesigen standorttreuen Barrakuda-Schwarm. Wenn diese Fischwolke angeschwommen kommt und die Sonne verdunkelt, sind selbst weitgereiste Taucher hingerissen. Da die Barrakudas an Menschen gewöhnt sind, ziehen sie mitunter direkt über den Köpfen der Taucher hinweg und lassen sich aus nächster Nähe betrachten.

INDONESIEN MARATUA ATOLL

Infokasten Steckbrief:

Wo: Die Taucherinsel Nabucco liegt gleich um die Ecke von Big Fish Country und hat nur 12 Bungalows. Zum Tauchen geht es direkt von der auf dem Bootssteg gelegenen Basis. Bis zu 4 Tauchgänge sind am Tag möglich.

Wann: Mit Ausnahme von Januar kann das Maratua Atoll das ganze Jahr über betautcht werden.

Warum: Ein einzigartiges Tauchziel für das sich die längere Anreise definitiv lohnt.

Anreise: Die Anreise erfolgt über Jakarta oder Singapur nach Berau via Balikpapan. Von dort aus geht es mit dem Boot zur Taucherinsel Nabucco. In Balikpapan können Vor- oder Anschlussaufenthalte zur Orang-Utan Beobachtung organisiert werden.

Preisbeispiel vom Reisecenter Federsee: 14 Übernachtungen im Doppelzimmer Garden Bungalow, inkl. Flug, Zwischenübernachtung und Transfers ab 2799,- € pro Person 10 Tauchgänge (inkl. Boot, Flasche und Blei) ab € 470,- pro Person

Weitere Infos: www.rcf-tauchreisen.de

Die Taucherinsel Nabucco, unter Management von Extra Divers Worldwide, bietet neben Schnorcheltouren zum Jelly Fish Lake Tauchausfahrten zu allen Top-Spots der Region. Zweifellos ein Ort, den man auf seiner Tauch-Bucket-List haben sollte.

Unser Autor:
Linus Geschke
erfahrener Reisejournalist
und beachtenswerter
Romanautor!





Neue Serie:

INDOOR-TAUCHEN

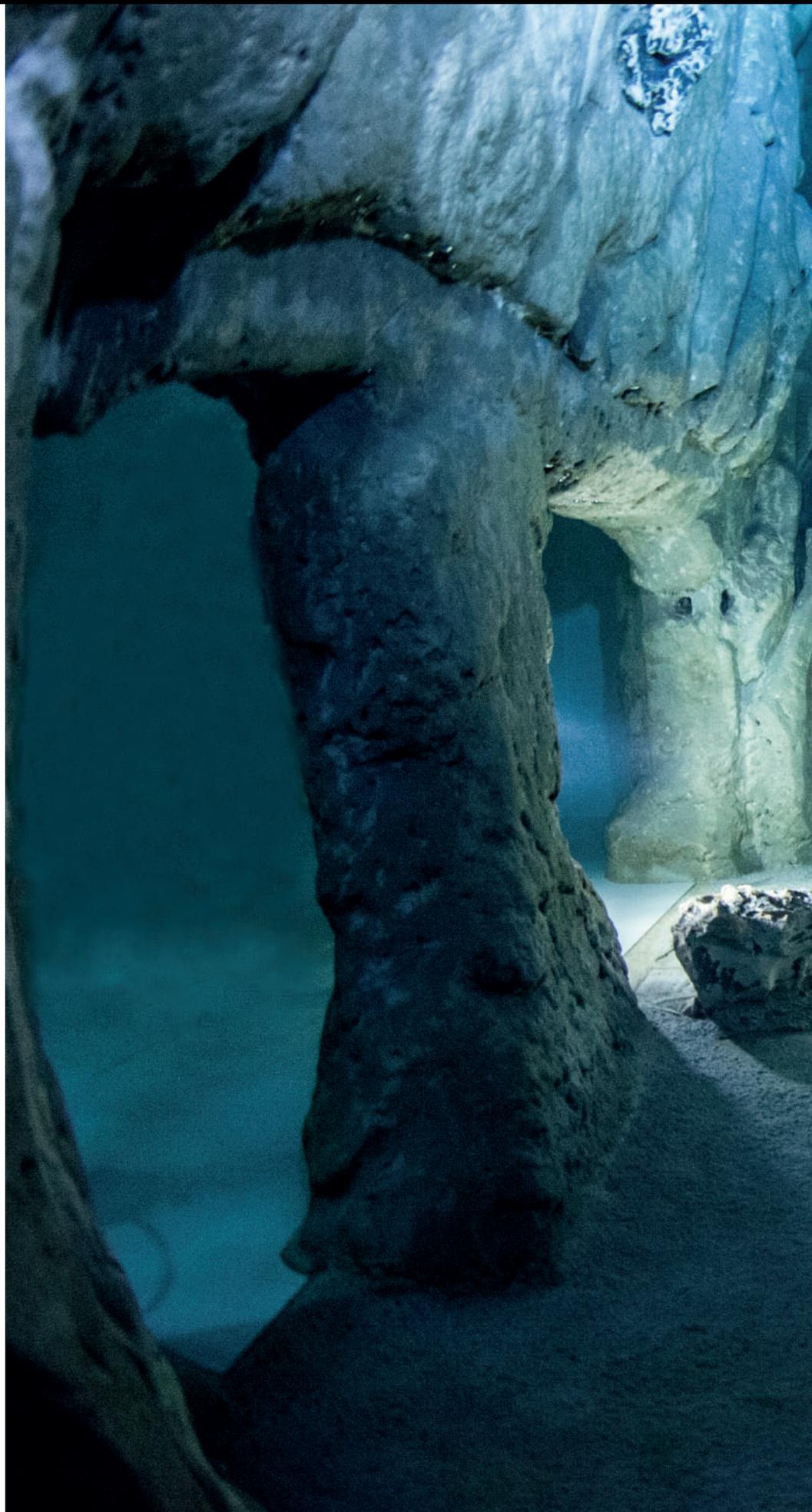


„Draußen zu kalt zum Tauchen“, konnte man in den letzten Wochen kaum feststellen. Das Gegenteil war der Fall. Oft war es einfach zu warm oder die Seen mit Badegästen gestopft. Eigentlich die beste Zeit für erholsame Tauchgänge in Indoor-Tauchzentren - dachte sich unser Autor Uli Drees und hat in diesem Sommer mehrere europäische Tauchtöpfe besucht - was uns zu dieser Serie veranlasst hat - die auch im kommenden Winter gut passt.

» Y40 «

Taucher schützen sich üblicherweise vor Kälte. Im Y-40 »The Deep Joy« muss vor Kälte niemand Angst haben.

Die Thermalquellen in der Montegrotto Terme sprudeln mit rund 87 Grad Wassertemperatur und was liegt näher als dieses Wasser auch als Quelle für angenehme Tauchtemperaturen zu nutzen. Heruntergekühlt auf 32 bis 34 Grad fließt es in das Y-40 The Deep Joy, welches nach nur einjähriger Bauzeit im Juni 2014 eröffnet wurde und lange Zeit den Rekord als das weltweit tiefste Tauchbecken hielt. Das Becken hat eine Größe von 21 mal 18 Metern und misst an seiner tiefsten Stelle 42,15 Meter. Neben der absoluten Tiefe als besonderes Merkmal gibt es eine Reihe von Plattformen unter Wasser die von 1,30 Meter am Einstieg über mehrere Ebenen bis zu 15 Meter hinab führen. Unterhalb dieser Plattformen sind vielerlei Höhlen und Grotten erbaut, in die durch unterschiedlich große Öffnungen eingetaucht werden kann. Manche Eingänge sind eine echte Herausforderung und nur von schlanken Tauchern passierbar. Hier lässt sich perfektes Tarnen bei bester Sicht





Deep Joy

MEER ABENTEUER



more than

30



ORCA
dive clubs

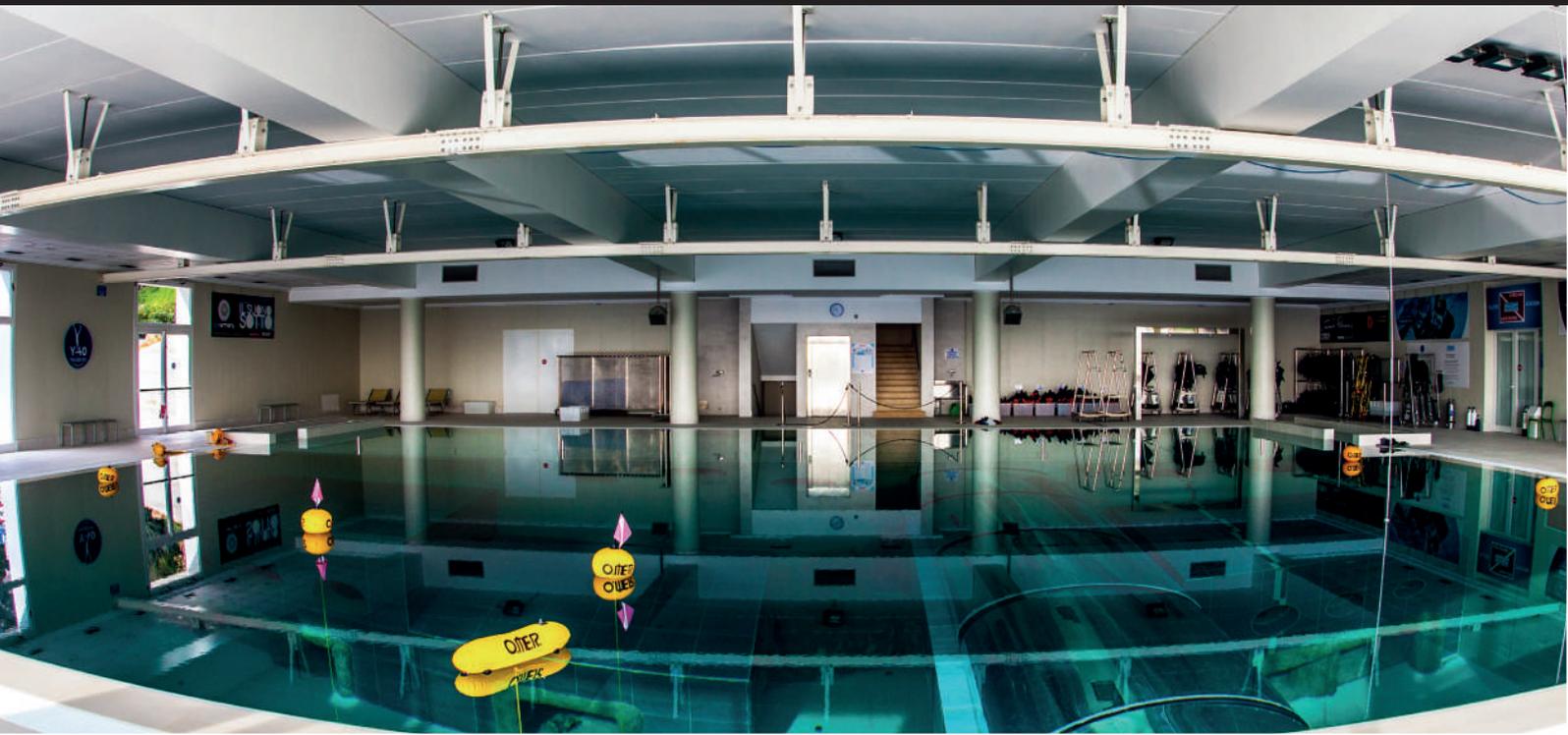
since 1991

10 Clubs worldwide

Egypt, Mauritius

Bali, Sardinia

orca-diveclubs.com



trainieren. Die Anmeldung zum Tauchgang erfolgt über die WEB Seite und bei Ankunft am Y-40 The Deep Joy wird ein kurzer Check des Brevet und der Tauchtauglichkeit vorgenommen. Der anschließende Weg von der Anmeldung zu den Umkleieräumen führt durch einen rundum verglasten Tunnel quer durch das Becken und wenige Meter unterhalb der Wasseroberfläche. Es ist wie ein Spaziergang durch ein Aquarium und Vieles vom Tauchgeschehen kann man von hier aus beobachten. Das Briefing erfolgt ein Stockwerk höher am Beckenrand und hier sucht man sich die Ausrüstung aus den bereitgestellten Regalen und Boxen heraus. Die komplette Leihrüstung ist bereits im Eintrittspreis enthalten, nur Maske und Computer nicht. Diese sollten mitgebracht werden oder können für fünf Euro zusätzlich ausgeliehen werden. Luft gibt es in 10-Liter- oder 15-Liter Flaschen und bei entsprechender Voranmeldung wäre sogar Nitrox vorhanden. Aber wir erinnern uns: Bei einem empfohlenen Sauerstoffpartialdruck von 1,4 bar ist mit EAN32 bei knapp 34 Metern Tiefe Schluss! Die 42 Meter bleiben mit Nitrox unerreicht und aus Sicherheitsgründen ist das auch gut so. Blei ist in der Regel nicht notwendig da man entweder im Badeanzug oder maximal im 3mm Shorty antritt. Alles andere wäre zu warm. Tauchen ist hier für alle möglich, aber natürlich nur im Buddy-Team. Wer ohne

entsprechend brevetierten Buddy anreist kann einen Guide dazu buchen und wer noch gar kein Brevet hat darf sich gerne zu einem Schnuppertauchgang anmelden. Wer dann das Tauchen für sich entdeckt hat: Eine Tauchausbildung wird im Y-40 natürlich auch angeboten. Das Y-40 The Deep Joy wird sehr gerne von Apnoetauchern besucht. Im Unterschied zu vielen anderen Tauchzentren werden für Freitaucher separate Tauchzeiten angeboten, immer im Wechsel mit Gerätetauchern. Führungsleinen können nach Wunsch im Handumdrehen installiert werden und die Taucher der unterschiedlichen Lager kommen sich nicht ins Gehege. Zu den üblichen Öffnungszeiten befinden sich nur Geräte- oder Apnoetaucher im und am Becken. Besondere Zeiten vor der täglichen Öffnungszeit werden freigehalten für das Babyschwimmen, was sich in dem sehr warmen Wasser anbietet. Insbesondere montags steht das Tauchbecken professionellen Rettungskräften, der Feuerwehr, der Armee oder den Ausbildungskursen zu Übungs- und Trainingszwecken zur Verfügung. Öffentliches Tauchen ist dann in der Regel nicht möglich. Wer lieber im Thermalbad schwimmen möchte kann dies im Hotel Terme Millepini direkt nebenan tun. Die Thermalbäder dort sind auch für Gäste geöffnet, die nicht im Hotel übernachten. Das Bistro im Eingangsbereich des Y-40 The Deep Joy

Y-40 THE DEEP JOY

Infokasten Steckbrief:

Wo: Montegrotto Terme, 12km südlich von Padua gelegen, Italien

Wann: Grundsätzlich ganzjährig, geschlossen montags und während kurzer Ferienzeiten im Sommer

Warum: Tauchen bei 32-34 Grad Wassertemperatur und hinunter auf 42 Meter Tiefe

Besonderheiten: Tiefster Tauchpool Europas mit 42,15 Meter Tiefe, gefüllt mit sehr warmem Wasser aus natürlichen Thermalquellen. Separate Öffnungszeiten für Geräte- und Apnoetaucher.

Preis: Ab 36,90 inkl. Ausrüstung und Flasche

Weitere Infos: www.y-40.com/en



Fotos: Ulrich Drees, Y-40 The Deep Joy

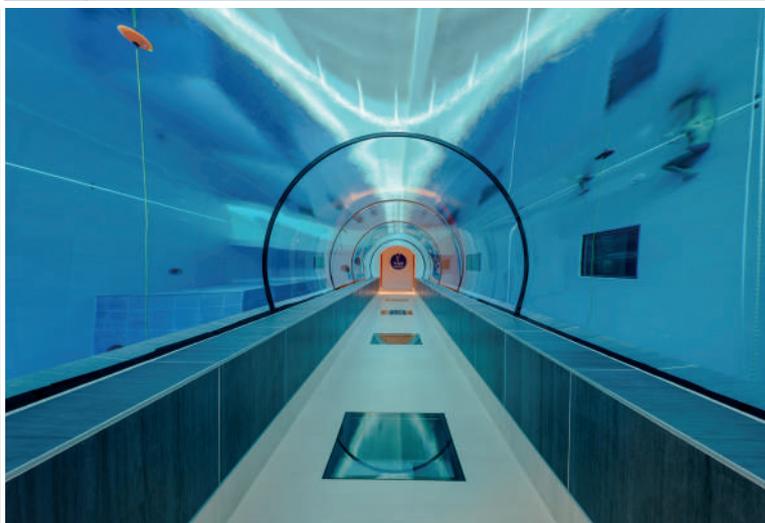
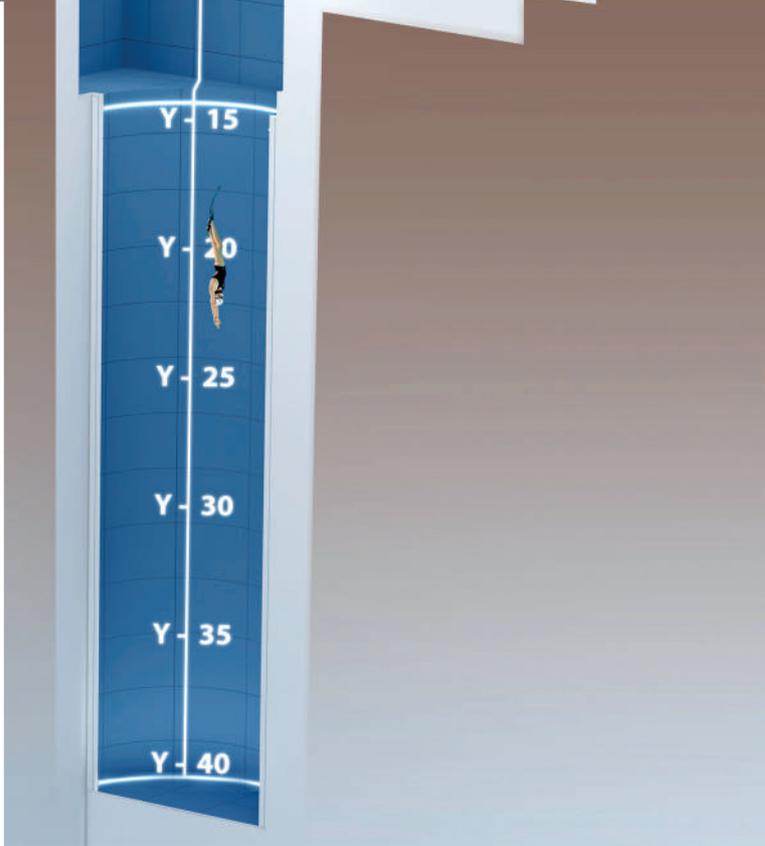
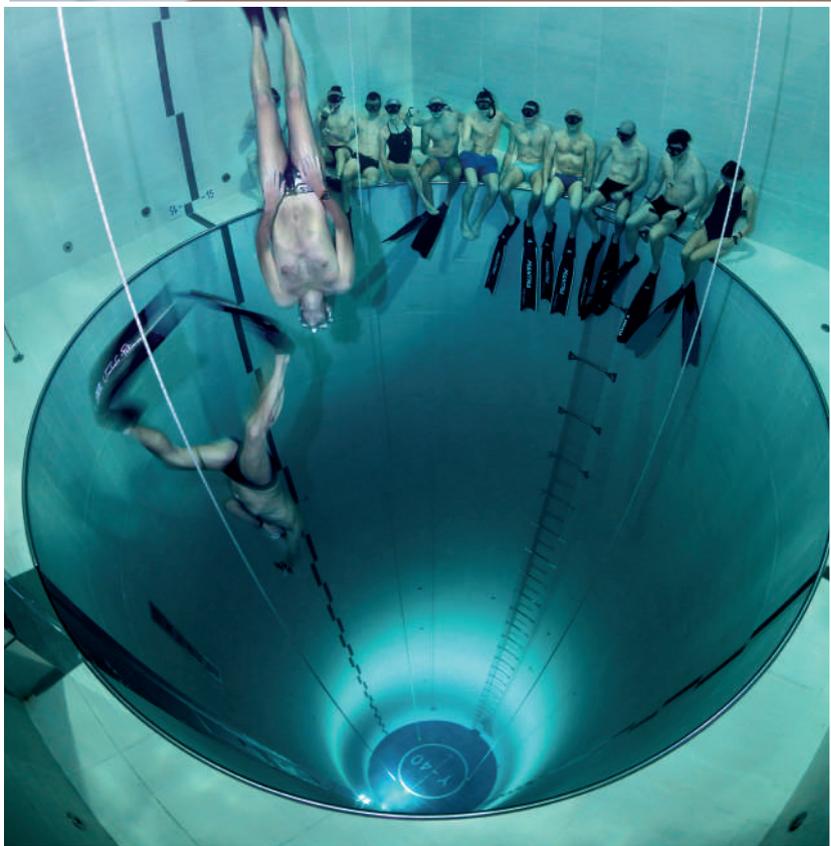
heißt jeden Besucher willkommen, mag er tauchen oder nicht. Abschließend bedanke ich mich bei meinem Buddy Sara und ein Dankeschön an die Y-40 Communication Managerin Iris, die das kostenlose Tauchen ermöglicht hat.

Unser Autor:
Ulrich Drees

VDST 080069000870
CMAS ***

Verein: DUC Düsseldorf





DIE AKTUELLEN FAVORITEN DER JURY



Unser Sommer Favorit



FOTOWETTBEWERB*

SHOOT-OUT

Mit 1131 Stimmen (Stand Mitte Juli) sind unsere Mitglieder bei der Wahl am Computer immer noch deutlich aktiver, als beim Fotografieren hinter der Kamera.

Immerhin! Noch mehr aber, würden wir uns über weitere Teilnehmer freuen - auch nachdem der weltweit bekannte UW-Fotograf Herbert Frei uns in der Ausgabe 5/23 Tipps verraten hat, wie man Wettbewerbsfotos optimieren kann.

Einfach das Heft 5/23 im sporttaucher.net kostenfrei als ePub runterladen, lesen, lernen und loslegen. Die 3L-Regel unseres Mitgliedermagazins.

Lesen, lernen, loslegen

Wettbewerbsfotografie muss keine Materialschlacht sein, sondern soll Spaß machen - auch dafür steht der **VDSTsporttaucher**.

Eure drei Fotos schickt ihr bitte an:
sporttaucher@vdst.de

Leserwahl /Stimmen

Achtung: Die Zahlen ändern sich täglich und die Übersicht im Heft soll nur dazu dienen, unsere Mitglieder zu erinnern, ihre Stimme abzugeben. Also BITTE MITMACHEN!

Die aktuellen Ergebnisse findet ihr im sporttaucher.net unter *ShootOut 2023*

	Kaltwasser	Kreativ	Makro	GESAMT
Ronny Hannemann	118	99	101	318
Mia-Matilda Behrenbeck	81	67	71	219
Horst Schmitz	63	54	51	168
Eike Schüßler	24	19	18	61
Kathrin Hoffmann	22	18	20	60
Birgit Feierabend	59	-	-	59
Eik Deistung	14	21	20	55
Meritxell Cabezas Lopez	54	-	-	54
Thomas Wolter	25	-	14	39
Andreas Marohn	13	9	9	31
Karina Fischer	9	8	11	28
Sandra Hässler	8	4	4	16
Ulla Haug	-	4	3	7
Tanja Ringelmann	-	6	-	6
Lars Bruhnke	6	-	-	6
Tim Rogge	2	1	1	4
Jens Meisner	0	0	0	0
Robert Zimmermann	0	0	0	0

KALTWASSER & WEITWINKEL

ROBERT ZIMMERMANN, KALTWASSER

Diesen Monat neu: ein Bild, dass vor allem auf Grund der farblichen Komposition begeistert und aufgrund der Tiefe im Bild – die durch die eindeutige Aufteilung in Vordergrund und Hintergrund mit dem Hecht dazwischen – gelungen ist. Hier wurde nicht der Fisch fotografiert sondern ein Foto kreiert.



In Ausgabe 5/23 gibt Herbert Frei Tipps für perfekte Fotos zur Wettbewerbsfotografie. Jetzt runterladen und »lesen lernen-loslegen«.



MAKRO

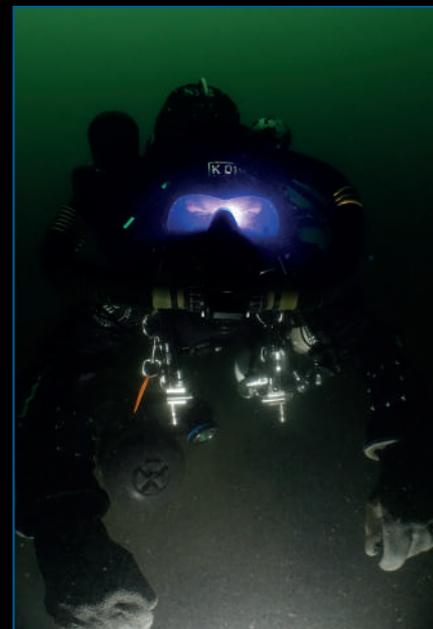
ANDREAS MAROHN, MAKRO

Eine tolle Makro-Aufnahme, schon allein, weil die Schnecke mit dem Betrachter über den visionären Augenkontakt kommuniziert. Schärfe und Bildaufbau stimmen. Das kann was werden.

KREATIV

JENS MEISSNER, KREATIV

Fäuste geballt und durch, so als wolle dieses Model mit Gewalt ins Heft kommen. Nun, das ist gelungen, natürlich vor allem, weil uns der „Eyecatcher“ so gut gefallen hat.



Gl. Ålbo

TAUCHBASIS
KLEINEN BELT - DÄNEMARK

“ Tauchen in Gl. Ålbo bietet einige der besten Tauchplätze Dänemarks ”

www.gl-aalbo.dk



FREI

kommentiert



Fotos: Eva Krüdwagen – Shoot Out

FREI AUSGESUCHT

Eva Krüdwagen hat 3x3 Bilder eingeschickt. Welches nehmen? Keine leichte Frage, die Herbett Frei für uns beantwortet:

WEITWINKEL/KALTWASSER KREATIV & MAKRO



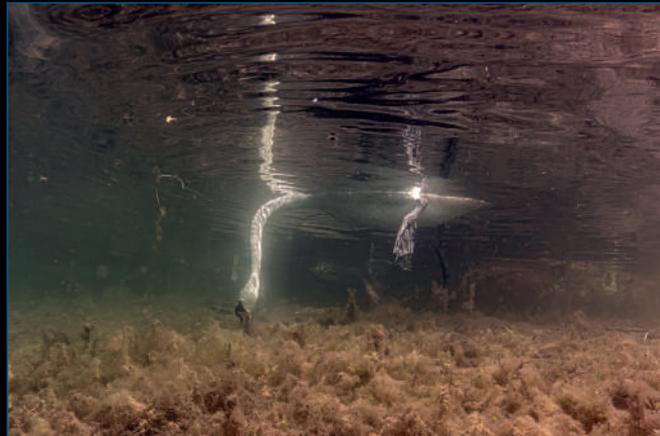
Spiegelbild: Es ist anzunehmen, dass sich Eva hier selbst fotografiert hat. Sidemount und Seacam-Gehäuse plus zwei Seacam-Blitze verraten so manches. Die Idee ist nicht neu, wurde aber sehr gut umgesetzt. Die Akteurin hat es klugerweise vermieden, zu blitzen. Das ist positiv. Der Spiegel hat seine besten Tage hinter sich, was ihm aber nicht zum Nachteil gereicht. So wirkt das Bild authentischer. Als Juror weiß man nicht, ob der Spiegel so dazugelangt oder zweckdienlich mitgebracht wurde. In der Kreativ-Kategorie ist das aber erlaubt. Für ein brillanteres Spiegelbild, hätte man das Glas vorher etwas wienern müssen. Dies wird die Jury wohl ebenso sehen. Es sind die Kleinigkeiten, die ein Bild zu einer Wettbewerbsaufnahme machen. Warum so pechschwarz wie ein Dämon im Eisenbahntunnel? Etwas Farbe in Kopfhäube, Maske und Handschuhe investieren, und schon hebt das die Stimmung. Zwei Sachen noch: Man mag es für kleinkariert halten, aber ich hätte die Blitzkabel geführt sorgfältiger um die Blitzarme geführt. Unharmonisches lenkt das Auge ab. Und die Äste des versunkenen Baumes stören etwas im Hintergrund. Wegmachen im Bildbearbeitungsprogramm ist kein Fehler. Wenig geschulte Juroren werden dies kaum bemängeln, geben aber trotzdem intuitiv weniger Punkte, wissen aber nicht, warum?



Karpfen sind keine einfach zu handhabenden Fische, weder für Angler noch für Taucher. Meisten halten sie Abstand, sind misstrauisch und schreckhaft, wenn ausgeatmet wird. Abstand halten ist bei Friedfischen in den Genen verankert. Erstaunlich wie nah die Fotografin mit Pressluftgerät an den Fisch herangekommen ist. Wahrscheinlich ist sie gut im Luftanhalten. Sportliches Potential kann bei der UW-Fotografie unterstützend eingreifen. Der Karpfen war Teil eines kleinen Schwarms, wohl deshalb hat er etwas die Scheu verloren. Das Motiv selbst ist, weil es schwierig umzusetzen ist, immer einige Punkte wert. Aber Exklusivität und Rarität sind keine ausschließlichen Kriterien, um vorne mitzumischen. Es geht um das Bild nicht um die Exotik. In einer speziellen Kategorie „Süßwasserfische“ würde es sicherlich weit vorne landen. So aber muss diese erstaunliche Szene mit Taucherbildern und nordischen Kaltwassermotiven konkurrieren. Das könnte es schwierig werden. Aber vielleicht ist der Fotografin das Glück hold, wenn die Süßwasserfreaks in der Jury sich durchsetzen können. Das Bild zeigt mal wieder, dass Kategorien etwas eindeutiger klassifiziert werden sollten.



Salpen sind Manteltiere. Etwa 70 Arten soll es geben. Eva Kruehwagen ist hier ein besonders schönes Exemplar vor die Linse geschwommen. Und es ist eindeutig eine Makro- bzw. Nahaufnahme. Wenn das Bild noch etwas bearbeitet wird, kann daraus eine Top-Aufnahme werden. Vorschlag: Die Farben intensivieren, dann leuchtet das aus dem Kiemen-darm bestehende Tier im Dunkel der Nacht. Im Original ist die Salpe von unzähligen Schwebeteilchen umgeben, die wie Sterne am Himmel leuchten. Wenn das die Absicht war, sollte das Bild auch so eingereicht werden. Mir gefällt es so sehr gut. Aber wie denkt die Jury darüber? Verstehen alle Wertenden diesen Gag bzw. diese Idee? Insofern könnte das Salpen-Bild auch in der Kreativ-Kategorie punkten. Egal, wo es eingereicht wird, ich bin mir sicher, es wird die einzige Aufnahme mit diesem Motiv im Wettbewerb sein. Das könnte sich als Vorteil erweisen.



Schwanengesang: Eva Kruehwagen hat noch ein weitere Kaltwasserbilder eingesandt. Eines davon zeigt einen gründelnden Schwan. Biologisch sehr interessant und von der Umsetzung her wirklich schwierig. Schwäne lassen Taucher und Schnorchler nur selten so nah heran, dass man solche Szenen ablichten kann. Wirklich bemerkenswert. Trotzdem würde ich dem Bild eher geringe Chancen auf einen der vorderen Plätze einräumen. Es fehlt an der Brillanz, der Schnabel des Schwanes wird teilweise von Wasserpflanzen verdeckt, der dunkle Hintergrund ist nicht ideal. Trotzdem: Ein bemerkenswerter Treffer, weil selten so fotografiert. In einer Süßwasser-Schnappschuss-Kategorie durchaus favorisiert. Klasse gemacht, Eva!



Eine zweite Möglichkeit wäre die Trübstoffe zu entfernen und die Salpe vor dem schwarzen Hintergrund freizustellen. Das habe ich so gemacht. Sieht auch gut aus. Möglicherweise wird diese Darstellung dem einen oder anderen konservativen Juror besser gefallen. Insbesondere dann, wenn kreativ eingesetzte Schwebeteilchen zu einem ambitionierten Entsetzen führen, weil nicht verstanden wird, dass Trübstoffreflexionen auch bildgestaltend sein können. Es gilt: Wer juriert hat zwar die Macht, aber nicht immer die Ahnung!



MICHAEL FEIERABEND

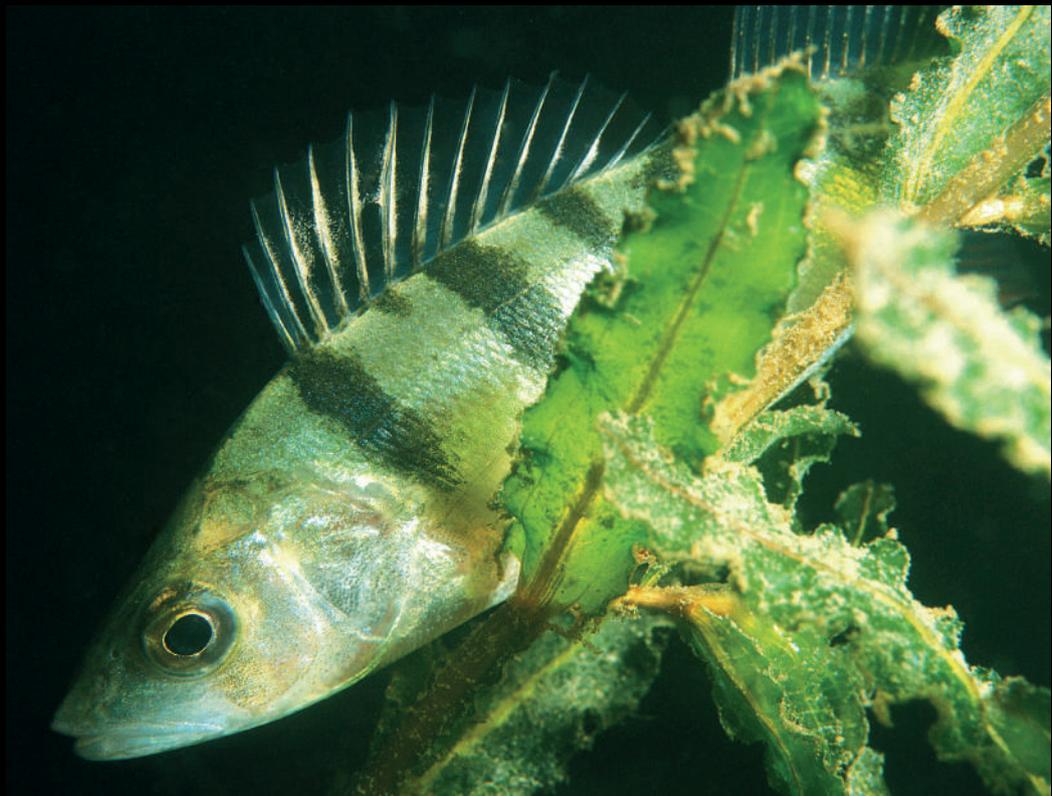


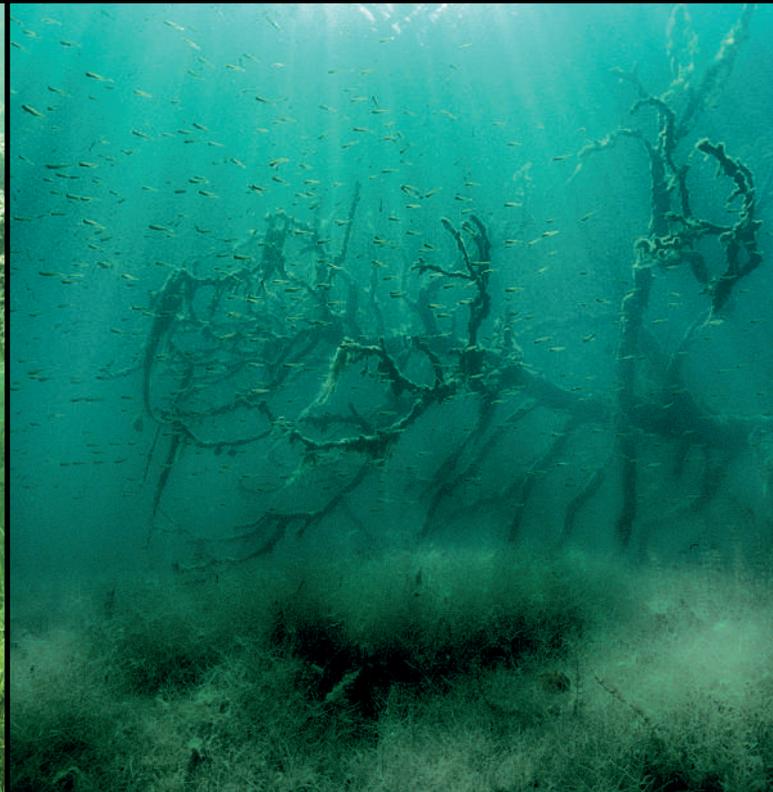
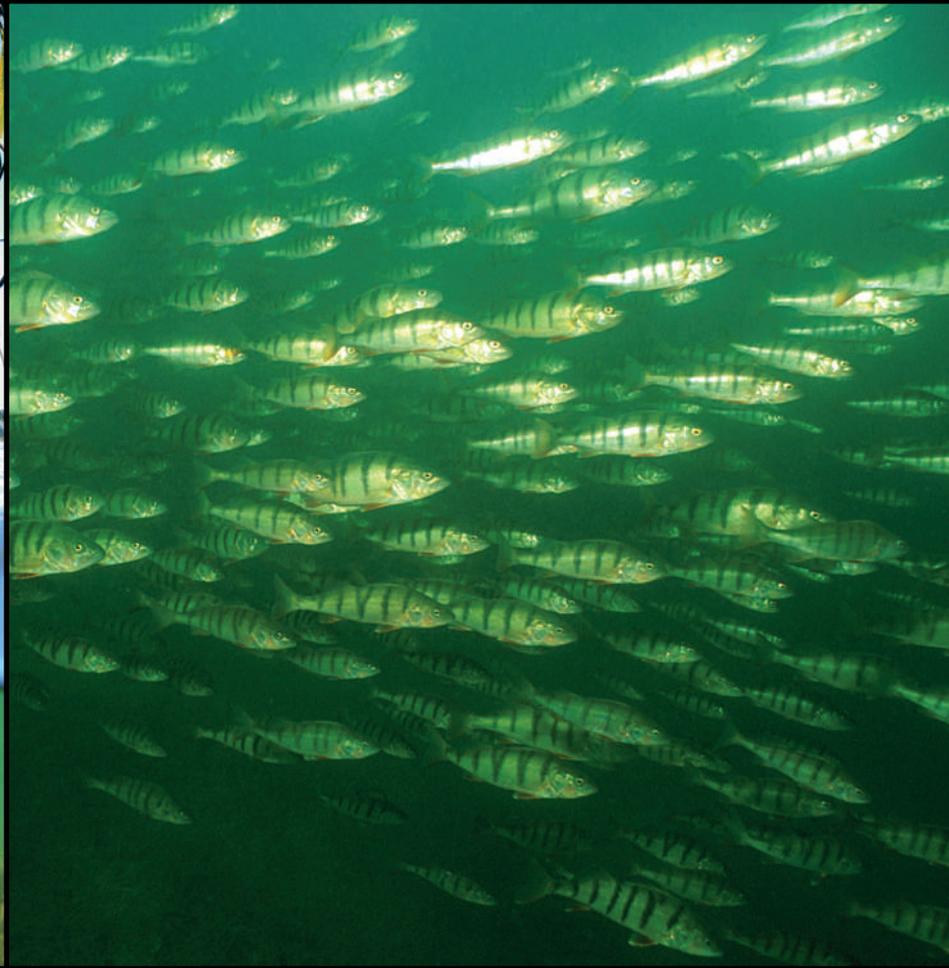
EIN LEBEN FÜR DEN TAUCHSPORT



Alles begann 1966 an der Sonnenbucht am Stechlinsee.

Mit Maske, Flossen und Schnorchel erschloss ich mir die oberen Wasserschichten. Fasziniert vom klaren Wasser und der fischreichen Welt unter Wasser packte mich die Begeisterung fürs Tauchen. Die norddeutsche Seenplatte wurde mein bevorzugtes Tauchrevier. Immer öfter kam dann der Wunsch auf das Gesehene fotografisch festzuhalten. So entstand schließlich das erste selbstgebaute Unterwassergehäuse für die Spiegelreflexkamera EXA 1b und später die VLC3 mit Sucherschacht. Alle notwendigen Geräte, wie Blitzgehäuse, Belichtungsmesser und der Tiefenmesser waren Marke Eigenbau! Nach der Wende entschloss ich mich für Nikon im SUBAL-Gehäuse und bin bis heute damit sehr zufrieden.







MICHAEL FEIERABEND

QUALIFIKATIONEN:

1971 und 1972 Taucherausbildung
 Tauchlehrer von 1975 (DDR T3) bis 1995
 Fotoinstruktor Level I
 2000 mit Jürgen Warnecke
 Fotoinstruktor Level II
 2004 mit Jürgen Warnecke

In den fünf Tauchjahrzehnten absolvierte ich zirka 2.000 Tauchgänge und mindestens noch einmal so viele Schnorchelgänge.

ERFOLGE BEI FOTOWETTBEWERBEN:

UW Schwarz/Weiss Fotowettbewerb DDR
 1987 und 1988 jeweils 2. Platz
 Internationaler Fotowettkampf in Tachow
 Tschechien, 1989 2. Platz
 Internationaler Fotowettkampf Helenensee
 1989: 1. Platz (inoffizielle Ostdeutsche
 Meisterschaft)
 Berliner UW Fotomeisterschaft 1997:
 1. Platz in den Kategorien
 »Nah und Weitwinkel«
 Kamera Louis Bouton 1998:
 2. Platz Kategorie
 »Nah«
 Fotowettbewerb Europe- ENVIROCOM
 „Lebendes Wasser“ 2003, 2. Platz

AKTIVITÄTEN IM VDST:

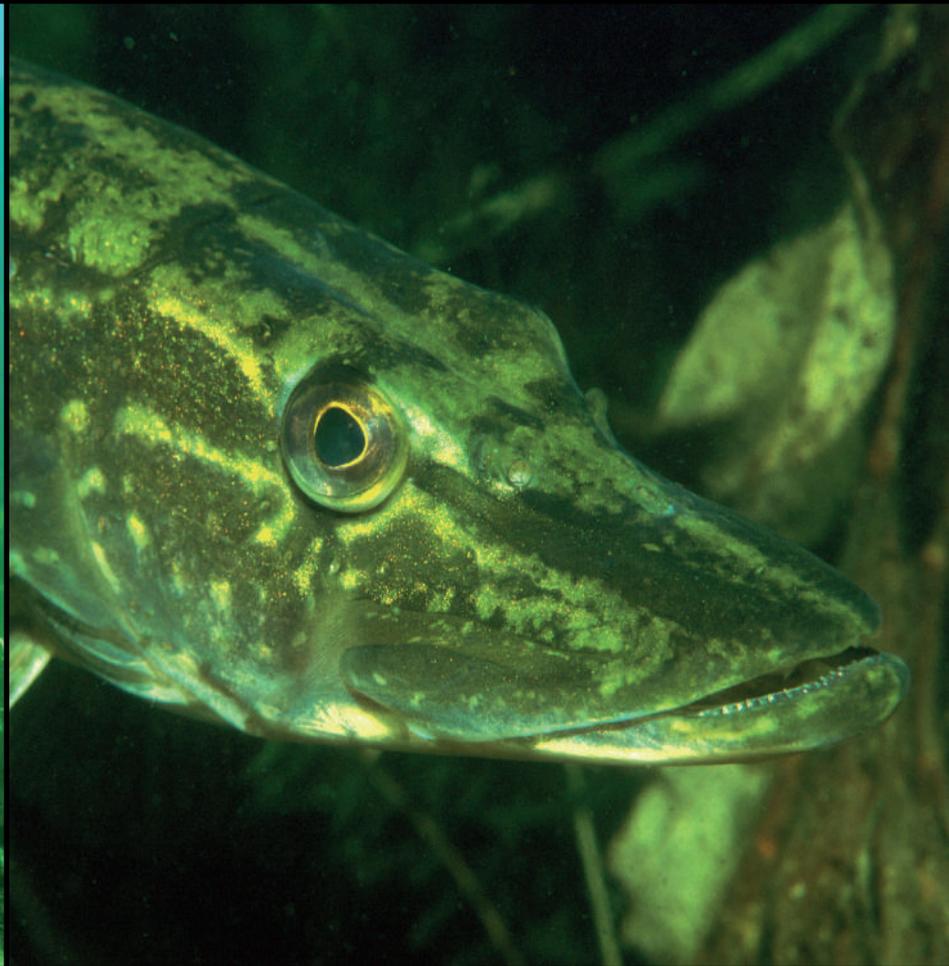
Seit 1990 Organisation von jährlichen Foto-
 wochenenden an verschiedenen norddeut-
 schen Seen mit den Ost- und Westberliner
 UW-Fotografen. Wir waren damals eine der
 ersten Interessengruppen, die mauerüber-
 greifend zusammenwuchsen.

Ab 2000 übernahm ich im VDST Berlin die
 Leitung der UW Foto- und Videoabteilung.
 Wir waren eine der stärksten Gruppen in
 Deutschland.

Ab 2002 Mitarbeit in den „Visuellen
 Medien“ mit Arnd Winkler. Zu dieser Zeit
 war die Gruppe mit qualifizierten und
 arrangierten Fotografen besetzt.
 Später war ich für die „Neuen Bundes-
 länder“ verantwortlich. Jährlich war ich
 zur BOOT am Stand des VDST vertreten.
 Während dieser Zeit organisierte ich die
 Deutsche UW Meisterschaft 2006 am
 Brückentensee und 2008 am Stechlinsee.
 Später war ich verantwortlich für die Orga-
 nisation und Durchführung der
 1. Mitteldeutschen Meisterschaft, die in
 Berlin stattfand.
 An den Berliner Fotowochenenden nah-
 men in den Folgejahren immer mehr Foto-
 grafen aus anderen Bundesländern teil.
 Erst 2010 übergab ich mein Amt an den



international erfolgreichen UW-Videogra-
 fen Jörg Steer, der bis heute die Funktion
 erfolgreich wahrnimmt.
 Ab 2000 schrieb ich regelmäßig Artikel
 für die Zeitschrift „unterwasser“ und für
 diverse Naturzeitschriften.





Jetzt mit Sonderpreise für VDST-Clubs!

GULEN
Dive Resort
DiveGulen.com



Frankreich Côte-d'Azur

Tauchen in einem besonderen Naturschutzgebiet von Port-Cros und Porquerolles.

Viele Wracks und eine atemberaubende Unterwasserwelt.

Deutschsprachige Tauchkurse.



Apartment
Mobilheime mit oder ohne Jacuzzi
Stellplätze
Beheizter Pool
Wellness-Center
Direkter Zugang zum Meer



Divin'Giens +33 4 98 04 50 28
Camping international +33 4 94 58 90 16



Zakynthos/Griechenland

35 Jahre Nero Sport

In gemütlicher Atmosphäre familienfreundliches Tauchen im Ionischen Meer erleben.

- Kostenlose Kinderbetreuung
- Eigene Appartements
- Taverne „Dive Inn“
- Direktflüge
- Einzel-/Doppel-/Tagesfahrten



www.nero-sport.de

Telefon: 02361-32041
Mobil: 0173-8931673
Email: info@nero-sport.de



WO
ARBEITEN, WIE ANDERE
URLAUB MACHEN!



Wir suchen
MITARBEITER*IN TAUCHBASIS (M/W/DIVERS)
in Vollzeit

- ✓ Auch für Quereinsteiger
- ✓ Weiter- und Fortbildungen
- ✓ Vollzeit bei 4-Tage-Woche
- ✓ Mach Dein Hobby zum Beruf!

WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG!
bewerbung@kreideseetaucher-online.de



MADEIRA

EINZIGE dt. TAUCHBASIS DIREKT IM UW-NATURSCHUTZPARK

- 4 top Hausriffspots von 5 m bis 33 m
- Atlantische & tropische Fischvielfalt
- Steilwände, Tunnel, Höhlen, Riffe, Wrack, etc.
- Täglich geführtes oder selbst. Buddytauchen
- Ideal für Schnorchler, Freediver und Familien
- Boot, Scooter, Nitrox, immer neue Ausrüstung
- Top Unterkünfte - www.galoresort.com

Erfolgreich seit 1982:

- Einzige ISO 24803 zertifizierte Basis im Atlantik



Manta Diving Madeira
Hotel Galomar
Tel.: (+351) 291 93 55 88
stefan@mantadiving.com



www.mantadiving.com
www.freedivingmadeira.com



PETRODIVERS.com
MALLORCA

...that's real diving!!!



Meeresgrotten



Wracks

Basis



Barrakudaschwärme

Entdecke die fantastische Unterwasserwelt im Südosten Mallorcas und die einzigartige Naturparkinsel Cabrera

Email: info@petrodivers.com
Tel.: +34 682 280 394

tauchen.
besser.
sehen.



ALLE STÄRKEN IN ALLE MASKEN

optik-pingel.de/shop
info@optik-pingel.de
0211/13 33 27

Jetzt beraten lassen!



PINGEL
Just-Optik

ATEMREGLER SERVICE OWL

mit sichärem Service für Ihre Atemregler

Atemregler Service OWL

Weststraße 51
32657 Lemgo

Telefon 0 52 61 / 62 51
info@atemreglerservice-owl.de
www.atemreglerservice-owl.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

Atemregler-Revision ·
Instandhaltung Flaschenventile ·
Flaschen-TÜV



Taucher
beraten
Taucher gegründet 1998

Wir veranstalten
Tauch-Safaris & -Reisen
Ägypten
&
Malediven

sowie andere Tauchgebiete

Web: www.tauch-safari.de
E-Mail: info@tauch-safari.de
Telefon: +49 (0) 9129 - 38 37

Charly Reisen GmbH

Sperbersloherstr 60
90530 Wendelstein

Hintergrund © Konstantyn - Fotolia



sub-book

Taucher- logbuch

umfangreiche Einlage
neun versch. TG-Seiten



TAUCHERSTEMPEL

über 800 Motive,
eigene Motive ohne Aufpreis
enjoy live
- just dive
with
Stefan Nadine

Fischbestimmung

Fischkartensets
passend für das
sub-book

Fischfaltblätter
im A5-Format,
folienlaminiert



sub-base

LOGBUCHSYSTEME

www.sub-base.de · info@sub-base.de

SCUBAPRO



MAXIMALER KOMFORT.
100% NEOPREN FREI



NUR FÜR
AUSBILDER

VDST-AUSBILDER-ONLY

Sichert euch 45% Rabatt auf SCUBAPRO
Everflex Yulex Dive® Linie bis 30. September!

Für alle VDST-Ausbilder: Einfach anmelden
und den exklusiven Rabatt erhalten.

Interesse geweckt?

Dann meldet Euch hier an:



[www.vdst.de/ueber-uns/
wichtig/news/ausbilder-only/](http://www.vdst.de/ueber-uns/wichtig/news/ausbilder-only/)

Dieses Angebot ist das Ergebnis einer
Zusammenarbeit zwischen dem VDST und
SCUBAPRO und gilt nur bei teilnehmenden
SCUBAPRO-Händlern.

Sichert euch jetzt euren exklusiven
VDST-AUSBILDER-ONLY-Rabatt und
seid Teil dieser einzigartigen Kooperation
bis zum 30. September!

BADEN www.btsv.de
Präsidentin: Hannelore Brandt
Geschäftsstelle: Tatjana Hermann
 Am Brühl 18, 78224 Singen, E-Mail: praesident@btsv.de
 Tel. (077 31) 148730, Fax: (077 31) 148731

BAYERN www.blv-ev.de
Präsident: Dieter Popel
Geschäftsstelle: Tiergartenstraße 4A,
 97209 Veitshöchheim, Fax: (0931) 358230-56
 Tel. (0931) 358230-56, E-Mail: praesident@blv-ev.de

BERLIN www.taucheninberlin.de
Präsident: Ingo Zachert
Geschäftsstelle:
 Postfach 52 04 50, 12594 Berlin
 Tel. (030) 4448761, E-Mail: ltv-berlin@taucheninberlin.de

BRANDENBURG www.ltsv-brandenburg.de
Präsident: Zsolt Vass
Geschäftsstelle: Hasensprung 14, 14478 Potsdam
 Tel. (033657) 36342, mobil: (0172) 8853727
 E-Mail: info@ltsv-brandenburg.de

BREMEN www.ltv-bremen.de
1. Vorsitzender: Ewald Dankwardt
Geschäftsstelle: Harzer Straße 52, 28307 Bremen
 Tel. (0176) 5087 6699,
 E-Mail: 1vors@ltv-bremen.de

HAMBURG www.htsb-ev.de
Präsident: Joachim Bargmann
Geschäftsstelle: Moorende 4, 20535 Hamburg
 Tel./Fax: (040) 866 242 83,
 E-Mail: vorstand@htsb-ev.de

HESSEN www.htsv.de
Präsident: Rolf Richter
Geschäftsstelle: Mozartstraße 2A, 63179 Obertshausen
 Tel. (061 04) 4 1799,
 E-Mail: praesident@htsv.de

MECKLENBURG-VORPOMMERN www.ltv-mv.de
Präsident: Dr. Ulrich Wolf
Geschäftsstelle: Kopernikusstr. 17, 18057 Rostock
 Tel. (03 81) 201 3642, Fax: (03 81) 201 36 43
 E-Mail: praesident@ltv-mv.de

NIEDERSACHSEN www.tln-ev.de
Präsident: Jürgen Schonhoff
Geschäftsstelle: c/o NVSG Hainhölzer Straße 5,
 30159 Hannover, Tel./Fax: (511) 6062603 /
 (511) 6044929, E-Mail: kontakt@tln-ev.de

NORDRHEIN-WESTFALEN www.tsvnrw.de
Präsidentin: Dr. Eva Selic
Geschäftsstelle: Friedrich-Alfred-Str. 25, 47055 Duisburg,
 Tel. (02 03) 7 38 16 77, Fax: (02 03) 7 38 16 78
 E-Mail: info@tsvnrw.de

RHEINLAND-PFALZ www.lvst.de
Präsidentin: Ines Heinrich
Geschäftsstelle: Rüdeshheimerstr. 10, 55218 Ingelheim
 Tel. (01 51) 17 26 64 62
 E-Mail: praesidentin@lvst.de

SAARLAND www.stsb.de
Präsident: Gunter Daniel
Geschäftsstelle: Susanne Franz
 Lappentascher Str. 16, 66459 Altstadt
 Tel. (0 68 41) 9 59 55 30, E-Mail: praesident@stsb.de

SACHSEN www.tauchsport-sachsen.de
Präsidentin: Daniela Klug
Geschäftsstelle: Am Sportforum 3, 04105 Leipzig
 Tel. (03 41) 268 906 00, Fax: (03 41) 268 906 02
 E-Mail: geschaeftsstelle@tauchsport-sachsen.de

SACHSEN-ANHALT www.ltsv-sa.de
Vizepräsident: Joachim Diers
Geschäftsstelle: Uwe Schwiefert, Grüne Straße 7 D,
 38871 Ilsenburg, E-Mail: Post@ltsv-sa.de
 Tel. (03 94 52) 8 66 19, Fax: (03 94 52) 8 07 20

SCHLESWIG-HOLSTEIN www.tlv-sh.de
Präsident/1. Vorsitzende: Norbert Amm (kommissarisch)
Geschäftsstelle: Mühlenkamp 9, 23858 Wesenberg
 Tel. (0 45 33) 79 13 97, Mobil: (01 76) 45 65 57 86
 E-Mail: praesident@tlv-sh.de

THÜRINGEN www.tauchsport-thueringen.de
Präsident: Matthias Stein
Geschäftsstelle: Mozartstraße 11, 99423 Weimar
 Tel. (03643) 811 51 70, Fax: (036 43) 811 51 71
 E-Mail: praesident@tauchsport-thueringen.de

WÜRTTEMBERG www.wlt-ev.de
Präsident: Rainer Beck
Geschäftsstelle: Jochen Spiller, Birkenäckerstr. 16,
 73527 Schwäbisch Gmünd, E-Mail: geschaeftsstelle@wlt-ev.info,
 Tel. (0 71 71) 7 38 07, Fax: (0 71 71) 7 68 42



Dietmar (D) W. Fuchs
 Chefredakteur **VDSTsporttaucher**

Eingeklemmt zwischen den Interessen der Landesverbände und den Wünschen des Vorstandes fällt es manchmal schwer, eigene Gedanken zu fassen um sich voll und ganz auf die Wünsche der Mitglieder zu konzentrieren - denn wir sind der VDST!

So war der VDST immer mit von der Partie, wenn Walter Harscher in Friedrichshafen die Tore "seiner" InterDive weit geöffnet hat. Heuer übrigens zum elften mal. Heuer zum ersten Mal erwartet Euch, parallel zur Mitgliederversammlung, ein umfangreiches »Sonderheft« mit den interessantesten Themen der Jahre 2022/23. Quasi eine Zusammenfassung der Arbeit unserer Autoren und damit der Grundbaustein unserer erfolgreichen Mitgliederzeitschrift – dem größten Tauchmagazin Europas!

Natürlich könnt ihr dabei mitmachen und der Redaktion sagen, welche Themen aus 2022/23 Euch am besten gefallen haben. Diese Themen finden dann den Weg in unseren Almanach – der wie immer auch die Aktivitäten unserer Fachbereiche für Euch dokumentiert, die sich damit für eine Wiederwahl durch Euch qualifizieren.

Dieses Jahr findet die Mitgliederversammlung am 18. November im Bilderberg Bellevue Hotel in Dresden statt.



LESEN, LERNEN, LOSLEGEN:
Seit der Ausgabe 5/23 unterstützt Herbert Frei unsere fotoaffinen Mitglieder bei der Teilnahme am VDSTsporttaucher - ShootOut. Zu allererst, um die Hemmschwelle abzubauen, damit auch Fotosteigerer am VDST-Wettbewerb wie der Kamera Fouis Boutan teilnehmen und nicht nur die allein-gesessenen Funktionäre aus dem Fachbereich. Ganz nach dem Olympischen Motto: Dabeisein ist alles!
An dieser Stelle möchten wir uns bei Herbert bedanken, denn er macht sich die Mühe, ohne im Fachbereich dafür berufen zu sein und damit ohne die Chance auf eine kostenfreie Wettbewerbsreise in unserer Nationalmannschaft.

HERAUSGEBER
Verband Deutscher Sporttaucher e.V.
 Berliner Str. 312, 63067 Offenbach
 info@vdst.de | www.vdst.de

PRÄSIDIUM:
 Präsident: Dr. Uwe Hoffmann
 Vizepräsidenten: Sportentwicklung Dr. Kerstin Reichert | Verbandsentwicklung Alexander Bruder | Finanzen Jan Kretzschmar | Jugend Oliver Axthelm

REDAKTION:
 Inhaltlich verantwortlich gem. 55 II RStV:
 Dietmar W. Fuchs (Chefredaktion)
 sporttaucher@vdst.de

REDAKTIONSBEIRAT:
 Frank Ostheimer (Tauchausbildung),
 Dr. Konrad Meyne (Tauchmedizin), Rüdiger Wolf (Leistungssport), Klaus Nüßlein (Visuelle Medien),
 Olaf Trittel (Recht & Versicherungen),
 Julia Mandrión Soria (Umwelt & Wissenschaft),
 Oliver Axthelm (Bundesjugendwart),

SPORTTAUCHER.NET - ONLINE:
 Alexander A. Fuchs (Programmierung & Grafik)
 sporttaucher@vdst.de

VERLAG:
 VDST Medien GmbH
 Geschäftsführerin: Natascha Heinemann
 Berliner Str. 312, 63067 Offenbach
 medien-gmbh@vdst.de
 Sitz & Amtsgericht: Offenbach a. Main HRB 53303,
 UST-ID-NR DE339483481

Produktion: media2dive,
 Seebauerstr. 3, 85521 Ottobrunn

Druck: Silber Druck oHG, Kassel
 www.silberdruck.de

GEDRUCKTE AUFLAGE:
 1. Quartal 2023: 52.950 Exemplare

ANZEIGENVERKAUF & DISPOSITION:
VDST Medien GmbH
Anzeigen: Dirk Wilke
 E-Mail: anzeigen-medien-gmbh@vdst.de
Gültige Anzeigenpreisliste:
 Nr.1 vom 01.01.2021

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Dias, Bücher, usw. wird nicht gehaftet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors wieder – nicht des VDST. Fotos ohne Quellennachweis gehören dem VDST. Die gesamte Zeitschrift einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Copyright für Inhalt und Gestaltung (falls nicht ausdrücklich anders vermerkt): VDST Medien GmbH. Der VDSTsporttaucher ist das offizielle Mitglieder-magazin des Verbandes Deutscher Sporttaucher e.V. Er erscheint sechsmal jährlich und ist im VDST-Mitgliedsbeitrag enthalten.

ISSN 0172-8555

VDST-LEHRBÜCHER



Ausbildungsbuch DTSA** / DTSA***

Alle, die ihren DTSA* bereits erfolgreich abgeschlossen haben, finden mit dem VDST-Lehrbuch zum **DTSA** / DTSA*** (CMAS**/***)** die optimale Vorbereitung auf weiterführende Prüfungen. Es behandelt alle Ausbildungsinhalte der Deutschen Tauchsportabzeichen **DTSA **** und **DTSA ***** und ist die Grundlage für Tauchunterricht und Prüfungsfragen. Das Ausbildungsbuch basiert auf den Erfahrungen aus tausenden Tauchgängen und -kursen, und ist das offizielle VDST-Standardwerk für die Vorbereitung fortgeschrittener Sporttaucher nach den Richtlinien von VDST und CMAS.

24,90 Euro

Ausbildungsbuch zu den beiden Aufbaukursen Orientierung beim Tauchen & Gruppenführung

Das VDST-Lehrbuch zu den **Aufbaukursen Orientierung beim Tauchen** und **Gruppenführung** schließt die Lücke zwischen den Büchern zum DTSA Basic/DTSA* und zum DTSA**/DTSA***. Es ist ideal für alle, die nicht nur begleitet tauchen möchten, sondern auch selbstständig Tauchgänge planen und durchführen wollen. Die praxisgerechte Begleitung ermöglicht parallel zum Besuch des Kurses die notwendige Theorie und Praxis nachzuschlagen. Um festzustellen, ob der Lehrstoff verstanden wurde, befinden sich am Ende Fragen zur Lernerfolgskontrolle sowie Musterantworten.



16,90 Euro



Ausbildungsbuch DTSA-Basic / DTSA*

So einfach wie möglich, und nur so viel wie nötig. Das ist das Grundprinzip des VDST-Standardwerks **DTSA-Basic / DTSA* (CMAS*)**. Mit vielen anschaulichen Abbildungen vermittelt es motivierend den Einstieg ins Tauchen. Anfänger finden genau die Inhalte, die für Einsteiger-Brevets notwendig sind. Es beginnt mit Theorie und Praxis zum DTSA-Basic und wird ergänzt um die zusätzlichen Inhalte für das DTSA*. Begleitet wird dieses Buch von einer ausführlichen Präsentation, den passenden DTSA-Basic-Fragebögen und einem eLearning-Kurs.

12,90 Euro